

Gemeinsames Magazin der Evang.-Luth. Kirchengemeinden

# Dia log

evangelisch im Dillinger Land

10. Ausgabe

Dezember 2024 bis April 2025

## Frieden auf Erden!?

- Ökumen. Reformationsgottesdienst
- Neue Gesichter in der Region
- Gospelkonzert der Extraklasse

# Inhalt.

Impuls.....	3
KirchenvorsteherInnen.....	4 – 5
Ausblick.....	6 – 8
Kinder .....	9 – 11
Jugend.....	12 – 14
Regelmäßige Gruppen & Kreise .....	15
Rückblicke .....	16 – 17
Kirchenmusik .....	18 – 19
Glaube & Leben .....	20 – 23
<b>Bächingen</b> .....	24
<b>Gundelfingen</b> .....	25
<b>Haunsheim/Bachtal</b> .....	26
<b>Lauingen</b> .....	27
<b>Dillingen</b> .....	28
<b>Höchstädt</b> .....	29
Gottesdienste .....	30 – 33
Weitere Gottesdienste .....	34 – 35
Freud & Leid.....	36 – 37
Kontakte .....	38 – 39



## Impressum

Redaktion: Stephanie Goletzko, Erika Greese, Hans Guttner, Brigitte Kastler, Peter Lehle, Achim Oehrle, Joerg Roller, Gisela Schmäing, Klaus Stier

Layout: nach Vorlage von violamedia:blühende ideen::: Webdesign, Grafikdesign, Corporate Design

Titelfoto: Pixabay, CleanPNG, Collage Achim Oehrle

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Auflage: 7000

Der Regionale Gemeindebrief „Dialog“ wird herausgegeben von den evangelischen Pfarrämtern Bächingen, Gundelfingen, Lauingen, Dillingen, Höchstädt und Haunsheim/Bachtal und wird allen Gemeindegliedern kostenlos durch ehrenamtliche Austräger zugestellt. Für Artikel, die nicht namentlich gekennzeichnet sind, zeichnet die Redaktion verantwortlich.

Der nächste Gemeindebrief erscheint Anfang April 2025.

# Frieden auf Erden!?

## Frieden auf Erden!?

### Impuls



Liebe Leserinnen und Leser,

*„Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.“*

So sollen die Engel gesungen haben, als die armen Hirten das Jesuskind in der Krippe fanden. (Vgl. Lk 2,14) Jedes Jahr aufs Neue hören wir an Weihnachten diese Worte, mindestens beim Krippenspiel, in Vespern und Metten. Und doch sind die Erwartungen am Heiligen Abend oft so groß, dass es ausgerechnet an diesem Tag immer wieder zu Unfrieden kommt.

Kein Friede auf Erden und kein Wohlgefallen. Wie jedes Jahr. Und die Sehnsucht nach weltweitem Frieden ist schon wieder gewachsen. Eigentlich sollte es uns schon längst klar sein: Das Kind in der Krippe bringt uns nicht das Ende von Streit und Krieg.

Es ist nicht zum Streitschlichter und auch nicht zum diplomatischen Friedensnobelpreisträger herangewachsen, der alle Zwiſtigkeit ein für alle Mal beendet hat.

Als ein Same keimt im Sohne die Versöhnung. Nicht nur zwischen Mensch und Gott sondern auch untereinander, als seine Schwestern und Brüder. Dann wenn wir alle so leben, wie er es uns vorgelebt hat, dann wächst aus diesem Samen ein wunderbarer Baum. Er wächst, wenn wir auf Strafe verzichten und nicht Wiedergutmachung fordern. Er blüht, wenn wir vergeben können, ohne das Gefühl zu haben, damit wieder einmal den Kürzeren zu ziehen.

Es ist ja nicht so, dass wirklich Frieden herrscht, wenn sich eine oder einer zum stillen Opfer machen

lässt. Es bleibt nicht still. Es wird furchtbar dramatisch: Gott schenkt sich in seinem Sohn selbst, er macht sich in dem Kind in der Krippe selbst wehrlos und angreifbar. Er opfert sich selbst in seinem Sohn am Kreuz und entlarvt so die menschliche Bosheit. Das vermeintliche Opfer steht auf zum ewigen Leben. Das Kreuz wird zum Lebensbaum. Frieden heißen Früchte, die er trägt und diese Früchte tragen Samen ... Die armen Hirten auf dem Felde, die wissen davon noch nichts. Sie müssen das auch noch gar nicht wissen. Manchmal reicht schon die Botschaft: Der Same des Friedens, er ist gepflanzt!

Habt Hoffnung, denn er wird noch kommen.

Friedvolle Feiertage wünscht

Ihr



**Pfarrer  
Wolfram Andreas Schrimpf**

# Unsere neuen Kirchenvorstände

Wir freuen uns sehr, so viele engagierte Menschen gefunden zu haben, die in den neuen Kirchenvorständen der Gemeinden ihre Mitarbeit und ihr Mitdenken versprochen haben.



Haunsheim:

hinten von links: Thomas Reinhardt\*,  
Christian Ruta\*, Wilfried Küppers,  
vorne von links: Klaus Stier\*, Katrin Bressel\*,  
Alexander Winkler\*, Sonja Heinle\*,  
Elke Schwertschlager\*, Alexander Wehr\*,  
Pfarrerin Stephanie Kastner\*.

\* stimmberechtigt



Gundelfingen:

von links: Rainer Fischer (ehemalig), Claudia  
Kohout\*, Margit Scheu\*, Michael Gartner\*.

Es fehlen Dirk Kaiser\*, Gabriele Suckut\*,  
Günther Seefried\*, Susanne Fischer und  
Thomas Mai.

\* stimmberechtigt



Bachingen:

vorne von links: Eberhard Hering\*, Sandra  
Mayer-Thiel\*, Beate Thumm\*, Jennifer Mayer

hinten von links: Gerlinde Gäbler\*, Angelina  
Fiedler, Thomas Leidig\*.

Es fehlt: Annette Langer\*

\* stimmberechtigt



#### Lauingen:

Vorn: Antje Arnold\*, Martina Gruber\*,  
Erika Greese\*, Gabriele Graßl\*, Antje Callsen\*

Hinten: Petra Winter, Hans Guttner\*,  
Rainer Lütters\*, Dr. Doris Roller\*

Es fehlt Rosa Henzel.

\* stimmberechtigt



#### Dillingen:

oben v. links: Peter Kellermann\*, Gerrit  
Nasch\*, Dr. Matthias Dippon\*, Johannes  
Häußler\*, Norbert Bender\*, Stefan Bartels  
und Pfr. Jonathan Launhardt\*

unten v. links: Pfarrerin Michaela Laun-  
hardt\*, Ursula Poser, Maia Dietrich\*, Marina  
Bolenbach\*, Barbara Brüning, Daniela Bayr\*,  
Tanja Münzinger. Es fehlen Christina David\*  
und Stefanie Winkler\*.

\* stimmberechtigt



#### Höchstädt:

stehend: Steffen Raithel\*, Andreas Kühn, Mi-  
chaela Gerstenlauer, Katja Finger\*, Barbara  
Obermayer, Andrea Winter, Anna Kadut-  
schenko\*, Sibylle Becker, Gerlinde Schaudinn,  
Angela Mayr\*, Patricia Tremmel\*, Robert  
Ernst-Siebert, sitzend: Günter Ballis\*, Bianca  
Otter, Anni Ebermayer\*, Daniel Köhler.  
Es fehlt: Roland Meyer\*.

\* stimmberechtigt

## Bilder sehen – Bilder verstehen

Bilder aus der Arena-Kapelle in Padua

4. Dezember um 19:30 Uhr in der Anna-Kirche in Höchstädt



Am Beginn des 14. Jahrhunderts schuf Giotto di Bondone die Wandmalereien in der Arena-Kapelle zu Padua. Sie zählen heute zu den bedeutendsten und am meisten besuchten Sehenswürdigkeiten Italiens. Mit seiner naturalistischen Kunst war Giotto seiner Zeit weit voraus. Ohne ihn ist die Malerei

der italienischen Renaissance nicht denkbar. An den Wänden der Kapelle schildert Giotto wichtige Stationen aus dem Leben Jesu so eindringlich und klar, dass sie über Jahrhunderte hinweg Vorbild für andere Künstler waren und bis heute unsere Vorstellung vom Heilsgeschehen prägen.

Wir greifen drei Episoden heraus: Die Geburt Jesu, die Hochzeit zu Kana und die erste Erscheinung des Auferstandenen.

Barbara Pfeuffer wird die Bilder beschreiben und erklären.

Die Dauer dieser Veranstaltung, zu der alle Interessierten eingeladen sind, ist 60 Minuten, der Eintritt frei.

## Dillinger Nacht der Kirchen

10. Mai 2025

Wie in den vergangenen Jahren bieten die katholische und die evangelische Kirchengemeinden und weitere kirchliche Einrichtungen ein vielfältiges kulturelles Programm für die Besucher. Dieses wird im Frühjahr auf der Homepage veröffentlicht und liegt vorher in der Kirche aus.



## Ökumenischer Gottesdienst zur Gebetswoche für die Einheit der Christen

Unter der Überschrift „Glaubst Du das?“ (Joh. 11,26) wird die Gebetswoche für die Einheit von Christen, die weltweit gefeiert wird, die christlichen Kirchen aus aller Welt auch in diesem Jahr zusammenbringen.

Seit 1966 wird die Gebetswoche für die Einheit der Christen, deren Ursprünge bereits auf das Jahr 1910 zurückgehen, vom Päpstlichen Rat zur Förderung der Einheit der Christen und von der Kommission

Glaube und Kirchenverfassung des Ökumenischen Rates der Kirchen vorbereitet.

Jedes Jahr werden die Texte in einer anderen Region der Welt verfasst, 2025 von der Gemeinschaft Bose in Italien.

Die ökumenischen Gottesdienste zur Gebetswoche um die Einheit der Christen finden in unserer Region an folgenden Terminen statt:

Mittwoch, 22. Januar um 19 Uhr, Friedenskirche **Gundelfingen**

Donnerstag, 23. Januar um 18 Uhr, Spitalkirche **Höchstädt**

Donnerstag, 23. Januar um 19 Uhr, Studienkirche **Dillingen**

**Gebetswoche**  
für die Einheit  
der Christen



# Weltgebetstag von den Cookinseln

7. März 2025

Christinnen der Cookinseln – einer Inselgruppe im Südpazifik, viele, viele tausend Kilometer von uns entfernt – laden ein, ihre positive Sichtweise zu teilen: wir sind „wunderbar geschaffen!“, und die Schöpfung mit uns.

Ein erster Blick auf die 15 weit verstreut im Südpazifik liegenden Inseln könnte dazu verleiten, das Leben dort nur positiv zu sehen. Es ist ein Tropenparadies und der Tourismus der wichtigste Wirtschaftszweig der etwa 15.000 Menschen, die auf den Inseln leben.

Ihre positive Sichtweise gewinnen die Schreiberinnen des Weltgebetstag-Gottesdienstes aus ihrem Glauben – und sie beziehen sich dabei auf Psalm 139. Trotz zum Teil auch problematischer Missionierungserfahrungen wird der christliche Glaube auf den Cookinseln von gut 90% der Menschen selbstverständlich gelebt und ist fest in ihre Tradition eingebunden. Die Schreiberinnen verbinden ihre Maorikultur, ihre besondere Sicht auf das Meer und die Schöpfung mit den Aussagen von Psalm 139. Wir sind eingeladen, die Welt mit ihren Augen zu sehen, ihnen zuzuhören, uns auf ihre Sichtweisen einzulassen.

Die Christinnen der Cookinseln sind stolz auf ihre Maorikultur und Sprache, die während der Kolonialzeit unterdrückt war. Und so finden sich Maoriworte und Lieder in der Liturgie wieder. Mit „Kia orana“ grüßen die Frauen – sie wünschen damit ein gutes und erfülltes Leben.

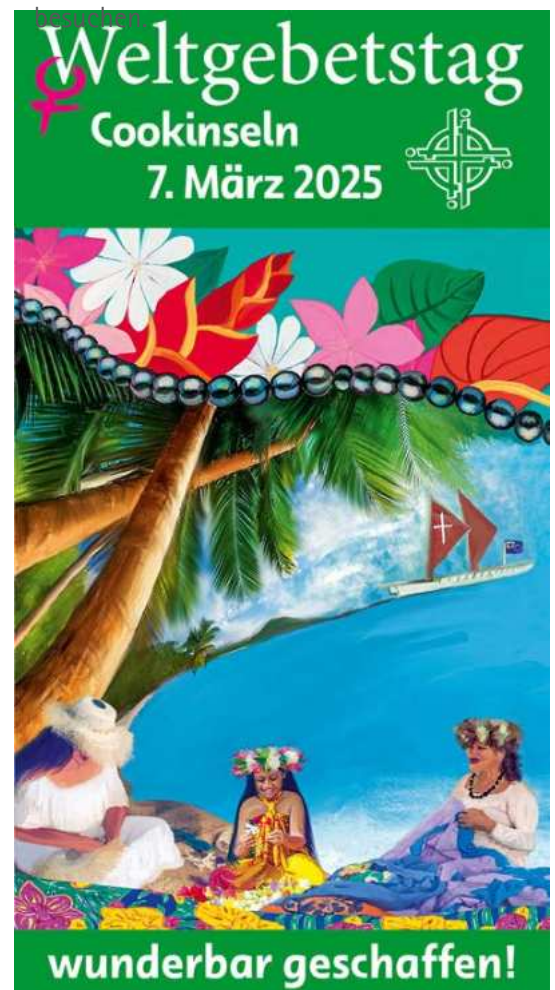
Nur zwischen den Zeilen finden sich in der Liturgie auch die Schattenseiten des Lebens auf den Cookinseln. Es ist der Tradition gemäß nicht üblich, Schwächen zu benennen, Probleme aufzuzeigen, Ängste auszudrücken. Selbst das große Problem der Gewalt gegen Frauen und Mädchen wird kaum thematisiert. ExpertInnen bezeichnen die häusliche und sexualisierte Gewalt als „most burning issue“ [brennendste Probleme]. Auch die zum Teil schweren gesundheitlichen Folgen des weit verbreiteten massiven Übergewichts vieler CookinsulanerInnen werden nur andeutungsweise in der Liturgie erwähnt.

„wunderbar geschaffen!“ sind diese 15 Inseln. Doch ein Teil von ihnen – Atolle im weiten Meer – ist durch den ansteigenden Meeresspiegel, Überflutungen und Zyklone extrem bedroht oder bereits zerstört. Welche Auswirkungen der mögliche Tiefseebergbau für die Inseln und das gesamte Ökosystem des (Süd-)pazifiks haben wird, ist unvorhersehbar. Auf dem Meeresboden liegen wertvolle Manganknollen, die seltene Rohstoffe enthalten und von den Industrienationen höchst begehrt sind. Die BewohnerInnen der Inseln sind sehr gespalten, was den Abbau betrifft – zerstört er ihre Umwelt oder bringt er hohe Einkommen?

Welche Sicht haben wir, welche Position nehmen wir ein – was bedeutet „wunderbar geschaffen!“ in

unseren Kontexten? Was hören wir, wenn wir den 139. Psalm sprechen?

Sie sind herzlich eingeladen, am Freitag, 7. März 2025, einen der ökumenischen Weltgebetstag-Gottesdienste in Ihrer Nähe zu



Veranstaltungsorte in der Region:

Höchstädt: Anna-Kirche  
Dillingen: Basilika oder Klosterkirche  
Lauingen: Christuskirche  
Haunsheim: Dreifaltigkeitskirche  
Bachhagel: Ev. Gemeindehaus  
Bächingen: Dorfgemeinschaftshaus

Beginn jeweils um 19 Uhr

*Lass meine füße  
in die erde wurzeln  
und meine arme  
in den himmel wachsen*

*Lass mein herz  
in bunten blüten träumen*

*Und meine seele  
knospen treiben*

*lass jedes blatt mich  
vor den mund nehmen  
und etwas schmecken  
von dem morgen*

*lass meine haut  
zur rinde werden*

*und alte wunden  
sanft verharzen*

*lass neue äste  
aus mir sprossen  
und meine alten sterben*

*lass meinen leib  
zum stamm gedeihen  
und leben aus ihm sprießen*

*lass mich im wilden garten  
wachsen  
und meine krone nicht be-  
schneiden.*

*Amen*



## Oase am Mittwoch ... der ist wie ein Baum

Ein Abend Zeit in dem Vielen des Alltags.

Zeit sich mit anderen Ruhe zu gönnen, Stille zu lauschen, biblische Texte zu erleben und aufzuleben.

Diesmal mit den Themenabenden wurzeln – wachsen – blühen – fruchten (segnen): Wie ein Baum sein, der fest steht, grünt und fruchtet, der tief verwurzelt ist an den Wasserquellen, wer will das nicht? Die Bibel lädt dazu ein.

Die Abende beginnen mit einem einfachen, meditativen Tanz, schlichten körperlichen Wahrnehmungsübungen, Sitzen in der Stille und haben im Zentrum eine kreative Begegnung mit dem Thema. Wie tief und persönlich Sie in das Thema einsteigen, entscheiden Sie selbst.

Erfahrungen in Meditation oder Sitzen in der Stille sind keine Voraussetzung zur Teilnahme, wir bitten aber um eine Anmeldung in Lauingen, da die Teilnehmerzahl auf 11 Personen begrenzt ist! Anmelde-Flyer liegen aus.

**Mittwoch den 9. April, 7. Mai, 4. Juni und 9. Juli, jeweils 19.45 -21.30 Uhr im Gemeindehaus in Lauingen**, bitte warme Socken und gegebenenfalls eine Decke mitbringen.

Vielleicht ist das auch etwas für Sie?



## Gruppen für Kinder in der Region

Bächingen:				Kontakt
Mittwoch*	15.30 bis 17.00 Uhr	Spielschar für Kinder im Grundschulalter	Dorfgemeinschaftshaus	
Bachhagel:				Kontakt
Montag*, 16.12., 13.01., 10.02., 10.03. und 07.04.	15.00 bis 16.30 Uhr	Kindertreff Bachhagel, 5 bis 10 Jahre	Evangelisches Gemeindehaus Bachhagel, Badstr. 5 Anmeldung ist nicht erforderlich	Sabrina Wehr, Steffi Porath und Katrin Bressel über Pfarramt Haunsheim Tel.: 09072-35 87
Höchstädt:				Kontakt
Mittwoch*, siehe Homepage	9.30 bis 11.00 Uhr	Miniclub (0 bis 3 Jahre)	Anna-Kirche Lindenallee 1a, Höchstädt	Katharina Schmidt, Tel.: 0179-9 44 38 07 oder Bianca Otter Tel.: 0163-3 77 71 40
Donnerstag*, 14-tägig Donnerstag, 14-tägig versetzt siehe Homepage.	15.30 bis 17.00 Uhr 16.15 bis 17.45 Uhr	Maxiclub Birnengruppe für Kindergartenkinder Maxiclub Kirschgruppe für Grundschul Kinder	Anna-Kirche Lindenallee 1a, Höchstädt	
Dillingen:				Anmeldung
Donnerstag auch in den Ferien!	9.30 bis 11.30 Uhr	Krabbelgruppe (ab 6 Monaten)	Gemeindehaus Katharinenkirche, Martin-Lutherplatz 1, Dillingen	Kirsten Heinemann krabbelgruppe-dlg@web.de Pfarramt Dillingen Tel.: 09071-85 79
Lauingen:				Anmeldung
Donnerstag *	9.00 bis 11.30 Uhr	Krabbelzwerge (0 bis 3 Jahre)	Gemeindehaus, kleiner Saal, Martin-Luther-Platz 1, Lauingen	Pfarramt Lauingen pfarramt.lauingen@elkb.de

\*Findet nicht in den Schulferien statt!

## Ökum. Kinderbibeltag in Bächingen

15.März 2025 ab 9.30 Uhr



„Jesus und seine helfende Hand“ lautet der Titel des Kinderbibeltages in Bächingen im Dorfgemeinschaftshaus.

Die Einladungen hierfür werden über die Schule verteilt. Weitere Infos gibt es im Pfarramt.

# Kinder.



## Krippenspiele in der Region:

An Heilig Abend finden in den Gemeinden zu folgenden Zeiten Krippenspiele statt:

15.00 Uhr Bachhagel

16.00 Uhr Bächingen

15.30 Uhr Lauingen

16.30 Uhr Höchstädt

16.30 Uhr Dillingen

17.00 Uhr Gundelfingen



Wir freuen uns darauf, mit Euch und Eurer Familie Weihnachten zu feiern!

## Was brauchen Familien von der Kirche?

Mit dieser Frage ist mein Auftrag für die drei Kirchengemeinden Dillingen, Höchstädt und Haunsheim-Bachtal, vermutlich gut überschrieben. Vom Familiengottesdienst über Krabbelgruppe und Mini-Club bis zur Familienfreizeit wird und wurde schon Vieles und Unterschiedliches erfolgreich angeboten.

**Brauchen Familien mehr? Brauchen Familien genau das? Was brauchen oder besser gesagt, was wollen Familien von Kirche oder speziell von ihrer Kirchengemeinde?**

Auch ich habe keine Antworten im Rucksack, die ich auf dem Silberblett präsentieren kann. Vielmehr bringe ich das passende Werkzeug im selbigen mit, um es gemeinsam mit euch, den Menschen der Kirchengemeinde herauszufinden.

Dazu besuche ich in den nächsten Monaten die neugewählten Kirchenvorstände, ich berate mit den hauptamtlichen Kollegen vor Ort und suche Begegnungen mit euch, den bereits engagierten Ehrenamtlichen der Kirchengemeinden.

Ich freue mich auf die Begegnungen und die entstehenden Gespräche. Ich möchte dich kennenlernen und herausfinden was dir am Herzen liegt.

Womöglich fühlst du dich von diesen Zeilen angesprochen und spürst die Lust in dir, mit mir gemeinsam in diesen Suchprozess einzusteigen, dann nimm gerne Kontakt auf per Telefon oder E-Mail - ich freue mich von dir zu hören.

christina.hoepfner@elkb.de  
0151-74 12 80 26



Ich wünsche dir eine gesegnete Advents-, Weihnachts- und Winterzeit.

Tina Höpfner, Diakonin  
Regionalreferentin für Familienarbeit  
in den Kirchengemeinden Dillingen,  
Höchstädt und Haunsheim

# Kinder.



## SAVE the DATE: Familienwerkstatt in Höchstädt

15. März 2025 von 10 bis 15 Uhr in der Anna-Kirche.

Mit Freude am Gestalten in Gemeinschaft kreativ sein und mit Leichtigkeit Neues gestalten, das wollen wir mit euch in der FAMILIENWERKSTATT am dritten Samstag im März 2025.

Wir denken die Familienarbeit in der Kirchengemeinde neu.

Denn wir sind auf der Suche nach den passenden Angeboten und Projekten, um Familien die Türe zu öffnen. Gemeinsam mit dir und euch, unseren Ehrenamtlichen,

wollen wir die FAMILIENWERKSTATT in Höchstädt starten.

Wir machen uns auf die Suche nach den Bedürfnissen von Familien im Stadt- und Einzugsgebiet rund um die Anna-Kirche.

Wir ergründen, suchen, überlegen und finden Antworten auf wichtige Fragen zur Familienarbeit in unserer Kirchengemeinde.

Willst du, wollt ihr euch ehrenamtlich engagieren und mit uns diesen Prozess beginnen?

Du kannst nur diesmal, zum Start, dabei sein oder am Ball bleiben und gemeinsam mit anderen Ehrenamtlichen und uns die nächsten Schritte gehen.

Wir freuen uns über deine Rückmeldung, oder du kommst am Samstag, 15. März 2025 um 10 Uhr in die Anna-Kirche.

Ivena Ach, Wolfram Schrimpf und Tina Höpfner, Diakonin

## Kinderzeltlager im Dillinger Pfarrgarten

„Wo Jesus dabei ist, reicht es für alle!“ war das Motto des diesjährigen Kinderzeltlagers. Los ging's mit dem Zelte Aufbauen im Pfarrgarten. Mit Liedern, gemeinsamen Spielen und der biblischen Geschichte von der Speisung der 5000 sind die rund 40 Kinder mit den ehrenamtlichen Mitarbeitern aus Dillingen und Höchstädt und dem Dillinger Pfarrerehepaar in die gemeinsame Zeit gestartet.

Anschließend wurde die biblische Erzählung auf vielfältige Weise an verschiedenen Stationen vertieft. Vom Brot backen, über Fisch-Brettle

gestalten bis hin zu Spiel und Spaß auf dem Spielplatz war alles dabei. Nach dem Abendessen wurde in Kleingruppen der gemeinsame Familiengottesdienst für den Sonntag vorbereitet. Da wurden Lieder eingeübt, Gebete geschrieben und die biblische Erzählung mit viel Freude und Engagement nachgespielt.

Die gemeinsame Zeit am Lagerfeuer mit Stockbrot durfte natürlich auch nicht fehlen. Als Pfarrer Jonathan Launhardt dann noch eine alte Schatzkarte gefunden hatte, war bei den Abenteurern unter den Kindern



die Spannung und Neugier groß. Die Schatzkarte führte die kleinen und großen Schatzsucher auf den Kirchturm und den Dachboden der Kirche, wo nach langer Suche schließlich die ersehnte Schatztruhe gefunden wurde.

Am Sonntag feierten die Kinder mit ihren Eltern und der Gemeinde einen rundum gelungenen Familiengottesdienst.





## Evangelische Jugend im Dekanat Neu-Ulm

### Infos, Freizeiten und Veranstaltungen

- |                         |  |
|-------------------------|--|
| 5. – 9. März 2025       | Gruppenpädagogischer Grundkurs in Stoffenried für Jugendleiterinnen und Jugendleiter und solche, die es werden wollen (ab 15 Jahren)<br><a href="http://anmeldung.ej-nu.de/0152">anmeldung.ej-nu.de/0152</a> |
| 28. – 30. März 2025     | Dekanatsjugendkonvent auf der Kahle (ab 14 Jahren)   |
| 14. – 17. April 2025    | Freizeit für Kinder (6-12 J.) auf der Kahrückenalpe<br><a href="http://anmeldung.ej-nu.de/0350">anmeldung.ej-nu.de/0350</a> (erst ab Mitte Januar 2025 möglich)  |
| 30. April – 4. Mai 2025 | Evangelischer Kirchentag in Hannover   |

### Gruppenpädagogischer Grundkurs (ab 15 Jahre)

5. – 9. März 2025

Du bist in deiner Kirchengemeinde aktiv? Du leitest eine Kinder-, Konfi-, Jugendgruppe oder einen offenen Treff? Dann ist dieser Grundkurs genau das Richtige für dich!

Wir werden uns nicht nur mit einer Menge Spiele und Aktionen beschäftigen, die ihr in einer dieser Gruppe anbieten könnt, sondern auch klären, wie man eine Einheit aufbaut, im Notfall reagieren sollte oder eine Andacht gestaltet.

Anmelden können sich alle aktiven JugendleiterInnen aus einer Kirchengemeinde, die mindestens 15 Jahre alt sind.

*Anmeldung und weitere Infos: [anmeldung.ej-nu.de/0152](http://anmeldung.ej-nu.de/0152)*

### Freizeit für Kinder (6-12 Jahre) in den Osterferien (Kahrückenalpe)

14. – 17. April 2025

Das Freizeithaus des Dekanats Neu-Ulm, die „Kahrückenalpe“, liegt oberhalb von Sigiswang bei Sonthofen mitten im Allgäu. Im Haus kann man klettern, Tischtennis und Billard spielen. Und draußen können wir gemeinsam die Umgebung entdecken und tolle Actionspiele machen. Natürlich werden wir auch basteln, singen, verschiedenste Spiele machen und dabei sicher einige Abenteuer erleben. Ihr seid in Zimmern mit 2-4 Kindern untergebracht. Wir freuen uns auf coole Tage mit euch auf der Kahle!

*Anmeldung und weitere Infos: [anmeldung.ej-nu.de/0350](http://anmeldung.ej-nu.de/0350) (erst ab Mitte Januar 2025 möglich)*

### Save the Date: Evangelischer Kirchentag in Hannover

Vom 30. April bis 4. Mai findet der evangelische Kirchentag in Hannover statt.

Auch dieses Jahr werden wir von der EJ Neu-Ulm gemeinsam zum Kirchentag reisen. Reserviert schon mal den Zeitraum in eurem Kalender, wenn ihr Lust habt. Genauere Infos folgen.

Evangelische Jugend im Dekanat Neu-Ulm - Region Dillingen

Dekanatsjugendreferent Julian Kargl

Neues gemeinsames Jugendbüro: Reichenbergerstr. 8, 89312 Günzburg

Tel.: 08221-93 60 276, Mobil: 0152 - 01 77 94 25

# Jugend.

## Drive and Pray

### Save the date! - Für alle Konfis und interessierte Jugendliche

06.12. – 19 Uhr Jugendgottesdienst „Drive and Pray“ in der Friedenskirche Gundelfingen

## Konfiwochenende in Bliensbach

Vom 13. 9. bis zum 15. 9. fand das gemeinsame Wochenende der KonfirmandInnen aus Haunsheim, dem Bachtal, Bächingen und Gundelfingen im Landschulheim in Bliensbach statt.

Nach der Ankunft am Freitag Nachmittag konnten sich die KonfirmandInnen und das Konfiteam in einer Kennenlernrunde und einem Spieleabend austauschen.

Der Samstag begann mit einer Einführung zum dem Thema Taufe und der Bedeutung des Elements Wasser in diesem Zusammenhang.

Es wurden Papierblumen mit den Taufsprüchen der KonfirmandInnen gebastelt und gefaltet. Am Nachmittag wurde in vier Gruppen die Bibel zum Thema „Die Taufe Jesu“ im Matthäus-Evangelium geteilt. Anschließend wurden Collagen zum Bibeltext von den Konfirmanden gestaltet und Fürbitten aufgeschrieben.

Am Sonntag durften die KonfirmandInnen zunächst in Gruppen über ein Bibelquiz zum Thema Taufe grübeln. Im abschließenden, gemeinsamen Gottesdienst wurden in

der Predigt die vier Collagen gezeigt und über die Taufgeschichte Jesu gesprochen. Danach legten die KonfirmandInnen ihre gebastelten Blumen in eine Schüssel mit Wasser und schnell entfalteten sich die Blätter und die Taufsprüche wurden sichtbar. Die Fürbitten der KonfirmandInnen wurden vom Konfiteam verlesen und der Gottesdienst endete mit dem Segen von Frau Pfarrerin Stephanie Kastner.

Die Collagen sind in den 4 Gemeinden für die Gottesdienstbesucher ausgestellt.



# Jugend.

„Büchertisch“



## Jugendtagung in Seifriedsberg

Konfis aus Dillingen und Höchstädt

Vom 30. 1.-3. 11. fand die Jugendtagung der GGE-Südbayern in Seifriedsberg im schönen Allgäu statt. Das Thema war „Heimat im Gepäck“.

Was bedeutet für mich Heimat? Wie stille ich die Sehnsucht nach Heimat, die Gott uns ins Herz gelegt hat? Wie finde ich Heimat bei Gott? Diese Fragen führten durch die fünf Tage.

Dazu gab es Spiel und Sport, Kreativ-Angebote und vielfältige Workshops.

Unter den 40 Teilnehmern aus ganz Südbayern waren auch ein paar Konfis aus Dillingen und Höchstädt dabei.

Ihr Fazit fällt so aus:

„Ihr müsst es mal ausprobieren! Man fühlt sich willkommen und wie eine große Familie. Wir haben gesungen, zusammen getanzt. Viele haben sich geöffnet und sich segnen lassen, draußen die Natur genossen und einfach Spaß gehabt.“

„Blick in die Berge“



„Walk to Heimat“



„Station“ Heimat



# Regelmäßige Gruppen- & Kreise

Wenn nicht anders angegeben finden die Veranstaltungen im jeweiligen Gemeindehaus statt.

Höchstädt:	
Chor Cantamos	Donnerstag, 19.30 Uhr Info: Iris Wolf Tel.: 0177 6452533
Gespräch zum Predigttext	Donnerstag bzw. Freitag, 17.00 Uhr 28.11., 05.12., 30.01., 21.02., 04.04. Info: Pfarrer Wolfram A. Schrimpf
Handarbeitsgruppe	2. Dienstag im Monat, 19.00 Uhr Info: Katharina Schmidt Tel.: 09089 920968
Hauskreis	Montag, monatlich, 20.00 Uhr Info: Gisela Schmäing Tel.: 09070 909754
Kreativgruppe	Termine auf Homepage Info: Sibylle Becker Tel.: 09074 5205
Offenes Singen	meist am Dienstag, monatlich, 18.30 Uhr Info: Stefan Bartels Tel.: 09071 6610
Seniorenkreis	Dienstag, monatlich, 14.00 Uhr 10.12., 21.01., 18.02., 18.03., 15.04. Info: Gisela Schmid Tel.: 09074 2771
Volltreffer die Männergruppe	Dienstag, 14-tägig, 20.00 Uhr Info: Udo Becker Tel.: 09074 5205 Günther Salzmänn Tel.: 0172 1544995

Lauingen:	
Meditativer Tanz	Freitag, 16.00 - 17.30 Uhr 20.12., 31.01., 28.02., 31.03., 25.04. Margot Ertle Tel.: 0174 4270197
Bibelgesprächskreis	Donnerstag, 19.00 Uhr 05.12., 02.01., 06.02., 06.03., 03.04. Rainer Lüters Tel.: 0172 8942994
Kirchenchor	Freitag, 18.30 - 20.00 Uhr außer in den Ferien
Gemeindenachmittag 60plus	Donnerstag, 14.30 - 16.30 Uhr 05.12., 20.03.
Krabbelgruppe	Donnerstag, 9.00 - 11.30 Uhr
Mittwochs-oase	Mittwoch, 19.45 Uhr 07.05., 04.06., 09.07. Bitte vorab anmelden.

Dillingen:	
Senioren-nachmittag	1. Dienstag im Monat, 14.30 Uhr 03.12., 07.01., 04.02., 04.03., 01.04.
Spieleabend	Freitag, 18.00 - 21.00 Uhr (Kinder bitte in Begleitung einer Aufsichtsperson) 20.12., 10.01., 21.02., 14.03., 04.04.
Ökumen. Bibelteilen	immer montags Termine unter: <a href="http://www.pg-dillingen.de">www.pg-dillingen.de</a> oder im Katholischen Pfarramt, Tel.: 09071-7 95 86 50
Hauskreis	Termine bitte erfragen bei Irmgard Faul Tel.: 09071-71111

Haunsheim:	
Senioren-nachmittag	Donnerstag, 14.00 Uhr 05.12., 27.02., 03.04.
Kirchenkaffee	2. Sonntag im Monat

Bachhagel:	
Kirchenkaffee	am 3. Sonntag im Monat
Bibelkreis	Donnerstag, 14-tägig um 19.30 Uhr
Geburtstagsvesper	11.03. um 16.30 Uhr
Kaffeekränzle	04.12. um 14.00 Uhr

Gundelfingen:	
Gospelchor Peace Unlimited	Mittwoch, 20.00 Uhr
Frühstück für Jedermann	Mittwoch, 9.00 Uhr 11.12., 22.01., 19.02., 19.03.
Maschenratsch	Donnerstag, 19.00 - 21.00 Uhr 12.12., 30.01., 27.02., 27.03.

Bächingen:	
Kaffee-Treff	Dienstag, ab 14.30 Uhr 10.12., 21.01., 18.02., 18.03., 15.04.
Efa-Treff	19.30 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus 11.12., 08.01., 12.02., 12.03., 09.04.

### Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag in der katholischen Stadtpfarrkirche Höchstädt

Mit einem gemeinsamen Gottesdienst feierten die evangelische und die katholische Gemeinde in Höchstädt den Reformationstag und die Tatsache, dass vor genau 25 Jahren beide Kirchen eine gemeinsame Erklärung unterzeichneten, die die seit Luther andauernden Streitigkeiten um die „Rechtfertigungslehre“ beilegte und betonte, dass allein Gottes Gnade uns erlöst. Dass wir einander dadurch näher kommen, war im Gottesdienst immer zu spüren: Die Pfarrer Wolfram Schrimpf und Daniel Ertl feierten gemeinsam als „Kollege und Freund“.

Höhepunkt des vom Chor Cantamos sowie Dudelsack, Flöten und Drehleier untermalten Gottesdienstes war der Taufsegen, den Ertl und Schrimpf sprachen. Wer wollte, konnte zum Taufbecken vortreten und von einem der beiden Pfarrer persönlich den Segen empfangen. Mit dem Wasser aus dem Taufbecken bekamen sie dabei das Kreuz auf die Stirn gezeichnet. Denn die Taufe ist unser gemeinsamer Grund in Christus – das haben beide Kirchen immer anerkannt.

*Dieter Obermayer*



Ausführliche Informationen zur Predigt und den Hintergründen der Rechtfertigungslehre finden Sie über diesen QR-Code auf der Homepage der Kirchengemeinde Höchstädt



### Pilgerausflug zur Denzelkapelle

Der jährliche Pilgerausflug führte uns von Oberbechingen ins Dattenhauser Ried. Bei der Wegkapelle von Frank Lattke begegneten wir dem Stifter der Kapellen, Herrn Siegfried Denzel. Ein interessantes Gespräch über die Kapellen, Ökumene und den Glauben im Allgemeinen entwickelte sich und begleitete unsere Gedanken auf dem weiteren Weg durchs Ried.

*Joerg Roller*



### Konzertlesung im Schloss Höchstädt

Am 28. September fand im Rittersaal von Schloss Höchstädt auf Initiative der Evang.-Luth. Kirchengemeinde und des Kulturforums der Stadt Höchstädt ein großartiges Event statt.

Die Singer-Songwriterin Judy Bailey und ihr Ehemann Patrick Depuhl veranstalteten unter dem Motto: „Das Leben ist nicht schwarz-weiß“ einen fulminanten Lese-Lieder-Abend. Judy Bailey, Nachfahrin afrikanischer Sklaven, stammt von der Karibikinsel Barbados, Patrick ist Deutscher mit holländisch-englischen Wurzeln. Judys schwungvolle, meist englisch gesungene Lieder handeln von Frieden, Liebe, Toleranz, Mut, Vertrauen und Hoffnung in Gott. Patrick, humorvoll und

tiefgründig zugleich, bezog Stellung gegen Antisemitismus, Rassismus (den er auch in der eigenen Familie schmerzlich erlebte) und Lieb- und Hoffnungslosigkeit. Fazit: „Das Leben ist nicht schwarz-weiß, sondern wunderbar und bunt, fröhlich und traurig zugleich! Es lohnt sich, alle Ängste und Sorgen zu Gott zu bringen und verwandeln zu lassen in Glaube, Liebe und Hoffnung“. Dabei durfte mitgesungen, geklatscht und musiziert werden. Lebensfreude und Botschaft der Künstler erfassten das Publikum: „Hören wir auf Gottes gute Nachricht für uns, nicht auf

die Hassbotschaften dieser Welt!“ Begeisterter Applaus krönte die Veranstaltung, - schade nur, dass nicht mehr Menschen das miterlebt haben!

*Anni Ebermayer*





## Frühstückskirche Es werde Licht!

Mit einem offenen Singen, bei dem die GottesdienstbesucherInnen Liederwünsche äußern konnten, begann Anfang November die Frühstückskirche in der Christuskirche Lauingen. Und passend zu der immer dunkler werdenden Jahreszeit war das Thema des Gottesdiensts: Ihr seid das Licht der Welt!



Nach einem leckeren Frühstück machten sich die fast 60 BesucherInnen zu spannenden und aufschlussreichen Erkundungen auf, um herauszufin-

den, welche Bedeutung das Licht für unser „inneres und äußeres Leben“ hat. In verschiedenen Mitmachstationen wurde experimentiert, gebastelt gesungen und zugehört.

Man konnte sich also selber auf den „Weg zum Licht“ machen – auch zum Lichte Jesu, das uns den Weg in der Dunkelheit weist und das auch uns selbst zum Licht für andere werden lässt.

*Erika Greese*

## Zwei neue Gesichter für die Dekanatsjugend: Julian Kargl und Max Sperber

Ihre ersten Schritte im Dekanatsbezirk haben die beiden schon in den zurückliegenden Monaten getan: die neuen Dekanatsjugendreferenten Julian Kargl und Max Sperber. „Hier stehen wir nun, wir können nicht anders!“, stellten sie – in Anlehnung an Luthers berühmte Worte auf dem Reichstag in Worms – nun bei ihrem Einführungsgottesdienst am 9. November in Günzburg fest. Sie bekräftigten damit, dass sie sich bereits gut in der Gegend eingelebt haben und sich auf ihre neuen Aufgaben freuen. Die Dekanatsjugend begrüßte beide mit einem bunten und abwechslungsreichen Gottesdienst und Dekan Jürgen Pommer segnete sie für ihren Dienst ein.

Im Anschluss an den Gottesdienst konnten die BesucherInnen die „Neuen“ kennenlernen. Dabei mussten sie sich gleich einigen kniffligen Challenges stellen und ihre Kreativität unter Beweis stellen.

Gemeinsam mit Dekanatsjugendreferentin Ute Kling lebt sich das Team in den neuen Räumen in Günzburg in der Reichenbacherstraße ein. Dort gibt es nun für die Teambesprechung kurze Wege – und von dort aus können alle drei ihre Schwerpunktregionen gut erreichen: Julian Kargl ist zuständig für die Region Dillinger Land, Max Sperber für die Region Günzburg und Ute Kling für die Region Neu-Ulm.

*Marit Hole*



## ...und wieder eine Einführung!

Christina Höpfner wurde am 5. Oktober in der Katharinenkirche in die neu geschaffene Stelle als Diakonin für Familien- und Jugendarbeit (in den Gemeinden Dillingen, Höchstädt und Haunsheim-Bachhagel) eingeführt.

Angefangen hat die Diakonin mit ehrenamtlicher Arbeit als Jugendliche, auf die ein freiwilliges soziales Jahr und die Ausbildung in der Rummelsberger Diakonie folgten. Ihre Studienfächer (Theologie und

Sozialpädagogik) zeigen eindrucksvoll, wie ihr Amt Sozialberuf und theologische Ausbildung in einer starken Kombination verbindet. Nach Stellen in München und Nürnberg bringt sie nicht nur reiche Erfahrung, Begeisterung und Engagement mit, sondern auch die Schnecke „Rumpel“, mit der sie die Predigt gestaltete. Dass eine Schnecke uns am Erntedankfest hilft, den Wert der Dankbarkeit zu erkennen, wunderte vielleicht einige



GärtnerInnen, aber sie war sehr überzeugend!

Wir wünschen Diakonin Christina Höpfner und ihrer Familie Gottes Segen, viel Erfolg und Freude.

*Stefan Bartels*

## Adventskonzert in der Dreifaltigkeitskirche in Haunsheim 3. Advent, 15. Dezember um 18 Uhr

Am 3. Advent lädt der Gesangverein „Liedertafel Haunsheim“ zu seinem traditionellen Adventskonzert in die Dreifaltigkeitskirche Haunsheim ein.

Chor, Orchester und Solisten präsentieren ein abwechslungsreiches Programm.

Eine Besonderheit ist die Romanze von Wolfgang Amadeus Mozart für Horn und Orchester. Solistin am Horn ist die 14-jährige Gaia Fiorini.

Die Gesamtleitung liegt in den Händen der Chorleiterin Heidrun Krech-Hemminger. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Heidrun Krech-Hemminger



## Benefizkonzert des Lauinger Kirchenchors

Mit den beiden Benefizkonzerten in der Dillinger Kirche St. Ulrich und der Lauinger Christuskirche an den beiden letzten Julisonntagen konnte der Kirchenchor der Lauinger Christuskirche nicht nur auf den klanglichen Erfolg seiner „musikalischen Stunde“ stolz sein. Er hatte bei beiden Auftritten für den guten Zweck gesungen und so wurden einerseits in Lauingen 230 Euro für die Lauinger Kirchengemeinde sowie in Dillingen 467 Euro für die Dillinger Tafel gesammelt. Die anwesenden Verantwortlichen der Tafel, Joerg Roller und Alois Kleebaur, nahmen nach dem Konzert in Dillingen freudig die gesammelte Spende entgegen. An dieser Stelle möchten wir uns nochmal herzlich bei Herrn Wasserrab und der katholischen Pfarrgemeinde Dillingen bedanken, dass wir bei ihnen zu Gast sein durften.

Das Motto „ZEN – Zuhören – Entspannen – Nachdenken“ sprach die Zuhörer auf besondere Weise an: Die ausgewählten Lieder wurden von passend ausgewählten Texten, Gebeten und Psalmen unterbrochen, die wie kleine Hör-Oasen in die einzelnen Lieder einführten und zugleich für kleine Ruhephasen sorgten. Dabei konnte neben dem Publikum auch der Chor durchatmen und sich in Ruhe auf das nächste Lied vorbereiten.

Man sah es den Zuhörern geradezu an, wie sehr es die Lieder und Texte schafften, eine Hör-Entspannung zu erzielen. Viele saßen nur mit geschlossenen Augen da und ließen sich vom Klang des Chores und den Worten und Gebeten der geistlichen Stunde tragen. Vielen Dank für Ihr Kommen und diese schöne gemeinsame musikalische Stunde!

Daniel Layer



# Gospelkonzert der Extraklasse Tracey Jane Campbell (London)

Freitag, 3. Januar 2025 / 19.00 Uhr

Ev. Katharinenkirche Dillingen a.d. Donau

Mitreibende Songs und wunderschöne Balladen, die persönlich berühren und garantiert für Gänsehaut sorgen. Dies und einiges mehr erwartet die Besucher eines Gospelkonzerts mit Tracey Jane Campbell.

Europaweit trat sie bereits zusammen mit Musikgrößen wie Elton John, Mariah Carey, Barbra Streisand, Westlife und Secret Garden auf.

Auch bei Events wie dem Weltjugendtag im Vatikan, wo sie für Johannes Paul II. sang, der Weltausstellungseröffnung in China oder beim Royal Wedding 2018 in Großbritannien wollte man nicht auf ihre außergewöhnliche Stimme verzichten.

Charmant und übersprudelnd vor Energie und Begeisterung zieht Tracey Jane Campbell ihr Publikum in ihren Bann und lässt so jedes ihrer Konzerte zu einem einmaligen und persönlichen Erlebnis werden.

Lassen Sie sich dieses Gospel-Highlight nicht entgehen!



Vorverkauf: Erwachsene 22,-- € (Abendkasse 25 €)  
Schüler 6 bis 17 Jahre 8,-- € (AK 10 €)  
Kinder unter 6 Jahren sind frei.

Tickets: Klosterladen, Dillingen  
Handschrift J.B.Roch, Dillingen  
Ev. Pfarramt, Dillingen

Ticket-Hotline: 07147-2089976

## Gospelgottesdienst mit „Peace Unlimited“ am Palmsonntag, 13. April 2025 um 19.00 Uhr

Im Jahr 2005 gestaltete der Gospelchor zum ersten Mal diesen besonderen Gottesdienst am Abend des Palmsonntags. Seither haben (fast jedes Jahr) zahlreiche Besucher mit uns gesungen, gebetet und sich musikalisch auf die Osterzeit eingestimmt. Auch dieses Jahr singen wir eine Mischung aus traditionellen Spirituals, modernen Gospelsongs, neuem geistlichem Liedgut in englischer und deutscher Sprache und geistliche Lieder aus dem Afrikanischen.

Jeder ist herzlich eingeladen mitzusingen und mitzufeiern.

Uschi Schwarzmann



# Friede auf Erden

## Frieden auf Erden! Auch noch unterm Weihnachtsbaum?

Die Supervisorin und Diakonin  
Helga Benz-Roeder,  
Telefonseelsorge Heilbronn,  
im Gespräch mit  
Pfarrerin Marit Hole

### Wie entstehen Konflikte?

*Benz-Roeder:* Ich unterscheide eine Meinungsverschiedenheit von einem Konflikt: Drei Faktoren führen zu Konflikten: 1. Unterschiedliche Ziele. 2. Abweichende Wertvorstellungen. 3. Bestimmte Handlungsweisen: also wenn wir achtlos miteinander umgehen, wenn wir in Gesprächen abwertende Formulierungen wählen, oder wenn wir Bedürfnisse, Gefühle oder Interessen ignorieren. All das setzt eine Dynamik in Gang. Also: die Oma beharrt auf der Weihnachtsgans. Der Enkel möchte vegan essen und wirft ihr vor, dem Klima zu schaden. Schon hängt der Hausseggen schief. Oder: ein Teil des KV möchte fetzige Musik im

Gottesdienst, die Pfarrerin legt Wert auf den gesungenen Psalm.

Konflikte verschärfen sich, wenn Ressourcen knapp sind. Also: Zu wenig Zeit, um den Garten zu pflegen, zu wenig Geld, um die Kirche zu renovieren. Zu wenig Hauptamtliche, um einen Jugendgottesdienst zu etablieren.

Über solche Themen sollten wir offen und auf Augenhöhe sprechen. Sonst fühlt sich eine Seite nicht beachtet. Mit der Zeit verhärten sich die Argumente und am Ende geht es in den „Kampfmodus“ – oder eine Partei zieht sich zurück. Auch Rückzug ist eine Form des Konflikts.

### Wir können wir Konflikte lösen?

*Benz-Roeder:* Als erstes die Stopp-Taste drücken. Raus aus der Wut. Raus aus der Kränkung. Pause

machen. Abstand gewinnen. Jeder klärt: um was geht es mir eigentlich? Im zweiten Schritt geht es um Transparenz: Jeder stellt seine Vorstellungen und Werte dar – und die anderen hören aktiv zu.

Wir respektieren, dass unsere Werte und Vorstellungen sich voneinander unterscheiden. Dann fokussieren wir uns konsequent auf das, was uns verbindet: Wo liegt unser gemeinsames Interesse? Was brauchen wir, dass wir das leben können? Und: Wo und um welchen Preis kann ich von meiner Position abrücken? Wie könnte ein Kompromiss aussehen?





Also: Die Jugendlichen möchten sich an Weihnachten mit ihren Freunden treffen. Die Eltern wünschen sich Gemeinschaft. Dann muss man die unterschiedlichen Bedürfnisse ernst nehmen – und verhandeln. Vielleicht gibt es ein gemeinsames Familienessen – und anschließend das Treffen mit den Freunden. Es gilt im Konfliktfall: Analyse vor Intervention!

**Worauf können wir bei der Planung unseres Weihnachtsfestes achten?**

*Benz-Roeder:* An Weihnachten wollen wir von allem zu viel: zu viele Vorbereitungen, zu viele Erwartungen, zu viel Rumsitzen, zu viel Gemeinschaft und zu viel Essen ... Dann ist das Fest emotional überladen.

Was hilft ist: Maß halten. Es hilft, wenn wir früh über Erwartungen sprechen. Dann haben wir Zeit, Lösungen für unterschiedliche Bedürfnisse zu suchen. Dabei sollten alle beweglich sein. Den Gottesdienst besuchen hilft, den Übergang zwischen Alltag und Fest zu gestalten. Auch Routinen und Rituale geben Halt. Weihnachten fordert besonders Familien in Patchworksituationen heraus. Auch sie sollten vorab Regelungen vereinbaren. Hier gilt: Eltern sollen die Bedürfnisse der Kinder über ihre eigenen Interessen stellen. Kinder wollen keinen Zoff zwischen den Eltern und keinen Stress! Alleinlebende Eltern müssen die Trauer aushalten, auch einen

Feiertag allein zu verbringen. Bei kleinen Kindern ist es eventuell möglich, sich an einem neutralen Ort zu treffen, z. B. auf dem Spielplatz. Dann können die Eltern auf Distanz bleiben, während die Kinder Zugang zu beiden haben.

**Frieden auf Erden?! – Ist das denkbar?**

*Benz-Roeder:* „Ehre sei Gott in der Höhe – und Frieden auf Erden“. Die Botschaft der Engel ist aktueller denn je. Sie hat zwei Dimensionen: Sie fordert mich auf, von mir selbst wegzusehen und Gott die Ehre zu geben. Gleichzeitig vermittelt sie uns: Frieden wird uns nicht geschenkt, es ist eine tägliche Übung. Sie lädt uns ein, Haltungen wie Wertschätzung, Achtung, Dankbarkeit und Ehre einzuüben. So kann etwas von dem Frieden des Himmels aufscheinen – hier bei uns auf der Erde.

## Gitarren statt Gewehre

### Handwerk führt Kindersoldaten auf den rechten Weg zurück

„Sorgfältig geht Justin Murhula Bashimbe mit dem Schleifpapier über die Ecken der Bundstäbe, die er gerade in das Griffbrett einer E-Gitarre gesetzt hat. Die Werkbank des 27-Jährigen befindet sich im „Zentrum für berufliche und handwerkliche Bildung“ der ostkongolesischen Metropole Bukavu. Es bietet Ausbildung und Qualifizierung in 19 Berufsfeldern an, unter anderem im Gitarrenbau.“ So beschreibt Brot für die Welt ein Projekt zur Resozialisierung von ehemaligen Kindersoldaten. „Magadju Cibey, de[r] leitende Psychologe des Zentrums [...] lud

vor rund neun Jahren etwa 250 ehemalige Kindersoldaten zu einer Führung durch die Werkstätten ein. An dem Rundgang nahm auch der damals 18-jährige Murhula Bashimbe teil, der gerade erst seine Waffe abgegeben hatte.

### Im zivilen Leben fühlte er sich fremd und nutzlos.

Mit 13 Jahren war er von Rebellen verschleppt und wie Tausende andere Kinder im Ost-Kongo zum Kämpfen gezwungen worden.“

Ein Projekt von vielen, die Brot für die Welt unterstützt. Immer geht es darum, die tödliche Spirale von Hunger, Gewalt und Krieg zu durchbrechen. Als „Ursachen für Unfrieden“ zählen für Brot für die Welt „die ungerechte Verteilung natürlicher Ressourcen, krasse Wohlstandsgefälle sowohl national als auch global, Unterdrückung gesellschaftlicher Minderheiten, Verletzung der Menschenrechte und die Zerstörung natürlicher Lebensgrundlagen.“

**Bettina Rühl**

Foto: Christoph Püschner

<https://www.brot-fuer-die-welt.de/projekte/dr-kongo-kindersoldaten/>



# Friede auf Erden

## Frieden auf Erden!?

Der Fremde ging geradewegs auf mich zu. Meine Pistole steckte im Holster und war für alle sichtbar, denn ich war Soldat und trug auch meine Uniform. „Ich bin Ihnen so dankbar. Seitdem Sie hier sind, kann meine Familie in Frieden leben.“

So ähnlich erging es mir, als ich zuletzt in einem Auslandseinsatz war. Gemeinsam mit tausenden anderen Soldaten aus mehr als 20 Nationen waren wir in einem dieser vielen Länder auf der Welt, das vor vielen Jahren vom Krieg heimgesucht wurde. Seitdem sind wir dort und bewahren den Frieden. Jeder von uns ist einige Monate vor Ort und wird dann von einem Nachfolger abgelöst. Jede Woche erlebten wir dort aufs Neue, wie Menschen versuchten, den Krieg wieder anzufachen.

### ... in Gedanken ...

Der Fremde ging seines Weges und ließ mich mit meinen Gedanken allein. Welchen Wert hat ein Friede, der nur mit Androhung von Gewalt erhalten bleibt? Und dann sind da noch die Worte aus Paulus' Brief an die Römer, sich nicht vom Bösen überwinden zu lassen, sondern das Böse mit Gutem zu überwinden. Das ist hier scheinbar noch wichtiger als bei mir zuhause. Und wie ist das mit den Menschen, die vom Heiligen Geist erfüllt sind und Gutes tun, obwohl sie bedrängt werden? Ihre Taten beeinflussen doch andere zum Guten hin.

### ... in der Realität ...

Frieden auf der ganzen Welt zu erreichen, halte ich für einen Widerspruch zu unserer menschlichen Natur. Nach meiner Erfahrung gibt es zum Beispiel immer Menschen, die sich nach Vergeltung für irgendein Unrecht sehnen. Ihre Vergeltung würde jedoch wieder neues Unrecht verursachen. Ich halte es für unrealistisch, dass sie alle ihren Feinden vergeben. Und werden sie an ihrer Vergeltung gehindert, finden sie selbst doch keinen Frieden.

Bei Menschen, die nach Macht über ihre Mitmenschen streben, ihre Weltvorstellung anderen aufzwingen wollen oder aus ihrer Natur heraus gewalttätig sind, verhält es sich aus meiner Sicht ähnlich. Ich glaube nicht, dass ein Mensch der gesamten Welt Frieden bringen kann.

### ... miteinander ...

Ein friedliches Zusammenleben halte ich jedoch sehr wohl für möglich. Laut dem Bibelwort „Auge um Auge, Zahn um Zahn“ soll ich jeden Schaden wieder gutmachen, den ich selbst angerichtet habe. Das Zitat aus dem Alten Testament, das so gerne für die Rechtfertigung der eigenen Gewalt missbraucht wird, zeigt uns einen Weg. Es wäre für mich kein bisschen verwerflich, vor ein weltliches Gericht gestellt



zu werden, falls ich einem anderen Unrecht angetan hätte. Bei fairen Gesetzen und einem fairen Verfahren können Ankläger und Angeklagter ein faires Urteil akzeptieren. Für freie Menschen in einem freien Land kann das ein Leben im Frieden bedeuten. Gerade in Deutschland und Mitteleuropa dürfen wir uns seit mehr als 70 Jahre darüber freuen. Es ist die wahrscheinlich längste Friedensphase jemals mit unseren Nachbarn.

### ... durch Jesus ...

Den Frieden für die ganze Welt und auch den Frieden mit Gott wird uns Jesus bringen. Wie wir ihn auf seinem Weg dorthin begleiten sollen, hat er uns mit Worten erklärt und Taten vorgelebt: „Vielmehr liebt eure Feinde und tut Gutes und leiht, ohne etwas dafür zu erhoffen“, können wir bei Lukas nachlesen. Und weiter: „Darum seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist.“ Unsere guten Taten können nicht nur uns, sondern auch unsere Feinde zum Guten verändern.

In dem fernen Land, in dem ich bis vor Kurzem als Soldat war, dauert es wohl noch einige Zeit, bis die guten Taten Einiger das Handeln von Vielen verändert haben.

*Dieter Obermayer*

# Bächingen

## Erntedank Gottesdienste

In den diesjährigen Erntedankgottesdiensten in Bächingen und Gundelfingen drehte sich alles um Äpfel.

Eine Markschreierin pries verschiedene Apfelsorten an und ließ die Besucher kosten. Anhand der Vielfalt der Apfelsorten zeigt sie die verschwenderische Liebe und Fürsorge Gottes auf. Pfarrerin Marit Hole erzählte in der Predigt die Lebensgeschichte des Apfelpfarrers Korbinian Aigner, der für seine Leidenschaft für Äpfel und Birnen bekannt war. Während des NS-Regimes wurde er verhaftet und verbrachte fünf Jahre in Konzentrationslagern. Nach ihm wurde wegen seiner Zivilcourage einer seiner im Konzentrationslager gezüchteten Äpfel in Korbiniansapfel umbenannt.



Die großzügigen Erntegaben konnten wie jedes Jahr im Anschluss an die Gottesdienste von den Besuchern mitgenommen werden.

Nach dem Gottesdienst folgten viele Gemeindeglieder der Einladung zum Maultaschenessen ins Dorfgemeinschaftshaus. Gemeinsam mit vielen Gundelfinger Gästen war Zeit zu Gespräch und Austausch.



Herzlichen Dank an die zahlreichen Mitgestalter und Mitgestalterinnen dieses schönen Sonntags!

## Ruhestand von Pfarrerin Jutta Krimm

Mit Wirkung vom 1. Oktober 2024 trat Pfarrerin Jutta Krimm ihren Ruhestand an.

Die Kirchengemeinde dankt Pfarrerin Krimm für ihren Dienst in Bächingen und Gundelfingen während der zurückliegenden drei Jahre. Viele Gemeindeglieder erinnern sich an sorgfältig gestaltete Gottesdienste und Kasualien und an mutmachende seelsorgliche Begegnungen. Wir wünschen Pfarrerin Krimm und ihrem Mann Gottes Segen für ihren weiteren Weg.

Die Pfarrstelle wird bis zu einer neuen Besetzung für einige Monate vakant bleiben. Während dieser Zeit wird Pfarrerin Marit Hole die Vakanzvertretung fortführen.

## Herzlichen Glückwunsch

Die Wahlbeteiligung bei den Wahlen zu unserem neuen Kirchenvorstand war in beiden Kirchengemeinden kräftig. So können unsere neuen Amtsträger mit viel Rückenwind in die Aufgaben der kommenden sechs Jahre starten.

In den neuen Kirchenvorstand Bächingen wurden gewählt und berufen: Gerlinde Gäßler, Eberhard Hering, Annette Langer, Thomas Leidig, Beate Thumm und Sandra Mayer-Thiel; die Wahlbeteiligung lag bei 40,8%.

In den neuen Kirchenvorstand Gundelfingen wurden gewählt und berufen: Michael Gartner, Dirk Kaiser, Margit Scheu, Günther Seefried, Gabriele Suckut und Claudia Kohout; die Wahlbeteiligung lag bei 21,1%.

Ein großes Dankeschön an alle, die bereit waren, sich zur Wahl aufzustellen und ebenso an alle Wählerinnen und Wähler! Unseren neuen

## Schlossadvent und Musik an

Am 22. Dezember (4. Advent) gibt es in Zusammenarbeit mit dem Feuerwehrverein Bächingen den besinnlichen „Schlossadvent“ in Bächingen, zu dem wir alle Bächinger, Medlinger und Gundelfinger herzlich einladen. An diesem Tag finden



Gottesdienst für Kleine Leute





# Gundelfingen



Kirchenvorständen wünschen wir Gottes Segen und viel Freude an ihrem Amt. Die feierliche Einführung und Verpflichtung wird im Gottesdienst am 1. Advent (1. Dezember) um 9.00 Uhr in Bächingen und um 10.30 Uhr in Gundelfingen sein. Dazu laden wir Sie alle schon jetzt herzlich ein.

## Konfirmationsjubiläum



25 Jahre: *Sonja Finkel, Medlingen; Stefanie Keck, Bächingen; Johannes Moosdiele-Hitzler, Lauingen; Nicole Reek, geb. Oltersdorf, Gundelfingen; Elke Spleiß, geb. Keller, Bächingen*

50 Jahre: *Gabriele Suckut geb. Stoll, Gundelfingen*

60 Jahre: *Ilona Bartelt, geb. Lange, Gundelfingen; Helga Brachert, geb. Gäbler, Bächingen; Babette Gräbner, geb. Häberle, Bächingen; Armin Pausewang, Gundelfingen; Werner Thiel, Bächingen; Marianne Wöhrle, geb. Nusser, Sontheim*

70 Jahre: *Heiner Trost, Gundelfingen; Kriemhild Wahl, geb. Kornhuber, Gundelfingen; Rudolf Wahl, Gundelfingen*

75 Jahre: *Margarete Grandel, geb. Grandel, Bächingen; Rosa Meck, geb. Hörger, Bächingen*

## Gottes Bauplan für das Leben: Gottesdienst für kleine Leute

Eine muntere Gruppe von Kindern und ihre Familien gingen am 29. September miteinander dem Geheimnis der Samenkörner auf den Grund. Dass der schwere Kürbis, der vor dem Altar lag, aus einem winzigen, weißen Körnchen herausgewachsen ist, hat alle erstaunt. Und so beugten sich viele neugierige Gesichter über die große Frucht.

Beim Singen, Beten und Hören erfuhren sie ganz handfest, wie Gottes Bauplan für das Leben aus kleinen Anfängen große Dinge entstehen lässt.



Der nächste Gottesdienst für kleine Leute wird am 15. Dezember um 11.30 Uhr in der Nikolaikirche Bächingen stattfinden. Dazu sind alle Familien mit Kindern von 0 – 6 Jahren herzlich eingeladen.

Wer noch Lust hat, bei der Vorbereitung mitzumachen, kann sich gerne mit Pfarrerin Hole in Verbindung setzen. Tel. 01515 2397162

## Weihnachten



schlechter Witterung weichen wir in die Kirche aus.

deshalb vormittags in den Kirchen keine Gottesdienste statt. Wir beginnen um 17.30 Uhr an der Nikolai-kirche und ziehen dann mit Fackeln zum Schloss. Bei



Am Heiligen Abend werden Thomas und Franziska Bäurle den Christvesper-

gottesdienst in Bächingen mit Trompete und Orgel musikalisch gestalten.

Zum Gottesdienst am zweiten Weihnachtstag um 10.30 Uhr in Bächingen freuen wir uns auf den Posaunenchor aus Brenz.

Herzliche Einladung zu den Weihnachtsgottesdiensten!

## Haunsheim/Bachtal Gemeindefest in Haunsheim



Im Juli gabs dieses Mal in Haunsheim das Gemeindefest. Das Ganze begann in der Dreifaltigkeitskirche zu fast gewohnten Kirchenzeiten. Am Anfang wurden die Kandidaten des Kirchenvorstands vorgestellt, die sich für die Wahl im Oktober zur Verfügung stellten. Etwas später fand die Vorstellung der Konfirmanden des kommenden Jahrgangs statt. Jeder der Konfirmanden konnte ein Utensil zeigen, das seinen Hobbys oder Lieblingsbeschäftigungen entsprach. Die Liedertafel gestaltete den Gottesdienst mit Liedern und Chorsätzen. Nach dem Gottesdienst ging es zum Essen, Trinken und weiteren Feiern und Zusammensein in den „Koarastadl“. Es war ein gemütliches und schönes Gemeindefest.

Klaus Stier

## Seniorenflug Illerbeuren

Einen Ausflug mit einer netten Gruppe von Senioren aus Haunsheim und Umgebung gab es im Herbst. Das Ziel war das Freilichtmuseum Illerbeuren. Hier konnte man sehen, wie es früher



war und zuging. Erinnerungen kamen bei dem ein oder der anderen hoch. Für das leibliche Wohl war gesorgt. Es war eine nette Gemeinschaft und ein schöner Tag für alle.

Stephanie Kastner  
Klaus Stier

## Erntedankgottesdienst



Den Erntedankgottesdienst gestaltete Pfarrerin Stephanie Kastner. In Bachhagel verwies sie zu Beginn auf die Dekoration der Kinder des Kindertreffs. In der Predigt wurden verschiedene Empfindungen wie Glück, Freude, Dankbarkeit und Sehnsucht genannt, die in uns aufkommen können angesichts der guten Gaben Gottes. Im Anschluss an den Gottesdienst gab es in Bachhagel das traditionelle „Weißwurstessen“.

In Haunsheim wie in Bachhagel war der Altar jeweils sehr schön geschmückt mit den Früchten der Ernte.

Klaus Stier



## Kirchenvorstand



Am 20. Oktober waren Kirchenvorstandswahlen. Zu KirchenvorsteherInnen wurden (in alphabetischer Reihenfolge) gewählt: Katrin Bressel, Sonja Heinle, Thomas Reinhardt, Elke Schwertschlager, Klaus Stier und Alexander Winkler.

In dem Zusammenhang scheiden die bisherigen aktiven Kirchenvorstände aus, die teils lange und sehr lange die Kirchengemeinde in dieser Funktion begleitet haben. Es sind: Karin Hildenbrand, Dorit Schröter-Ott, Armin Jäger, Peter Lehle und Susanne Haschka.

Allen, die dieses Amt mit ihren verschiedenen Funktionen und in verschiedenen Ausschüssen über all die Jahre mit ihren persönlichen, zeitlichen und körperlichen Aufwand betrieben und bereichert haben, sei im Namen der Kirchengemeinde herzlich gedankt.

Klaus Stier

## Jubelkonfirmation am 29. Oktober



Alle, die vor ca. 50 Jahren konfirmiert wurden, waren dazu herzlich eingeladen, ihrer Konfirmation zu gedenken. Die Glaubensbasis, die jeder im Konfiunterricht vor vielen Jahren mitbekommen hatte wurde zum Thema. Danach gab es ein gemütliches Zusammensein im Gasthaus, wo die Jubelkonfirmanden Gelegenheit hatten, sich auszutauschen.

Armin Jäger  
Klaus Stier

# Lauingen

## Unsere neuen Sekretärin



Wir freuen uns, dass wir mit Frau Gabriele Graßl eine sehr engagierte Bürokräft gefunden haben. Wir wünschen ihr viel Freude und Gottes Segen in ihrer neuen Tätigkeit.

## Verabschiedung und Neuanfang

Der scheidende Kirchenvorstand wird am 2. Advent im Gottesdienst verabschiedet und der neugewählte Kirchenvorstand (siehe Bild S. 4 / 5) ins Amt eingeführt. Die Lauinger Gitarren- und Hackbrettmusik wird diesen Gottesdienst musikalisch gestalten.

Ein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern des Vertrauensausschusses für die Organisation und Durchführung der Kirchenvorstandswahl.



## Kunstaussstellung

Eine Ausstellung mit Holzskulpturen unserer Pfarrerin Andrea Diederich konnte am Wahlsonntag besichtigt werden.



## Gemeindenachmittag 60+

Im Sommer machten wir einen Ausflug ins Museum „Kultur-land Ries“ in Maihingen. Nach einer Museumsführung bedruckten wir mit alten Stempeln Stofftaschen und ließen uns die Rieser Bauerntorte schmecken.

Im September klärte uns Frau Gartner von der Polizei Dillingen über Betrugsmaschen am Telefon und an der Haustüre auf.



## Fairtrade

Auch unsere Gemeinde hat dazu beigetragen, dass Lauingen nun Fairtrade-Stadt geworden ist. Wir engagieren uns in der Steuerungsgruppe, bei gemeinsamen Aktionen und verwenden Produkte aus fairem Handel und informieren darüber.



## Krippenspiel

Nachzügler können noch beim Krippenspiel mitmachen! Probenstart und Rollenvergabe am Samstag, 30. Nov. um 9.30 Uhr im Gemeindehaus.

## Bitte beachten!

Der festliche Weihnachtsgottesdienst findet heuer erst am 2. Weihnachtsfeiertag statt.

## Winterkirche

Von Januar bis zum 23. März werden wir die Gottesdienste im warmen Gemeindehaus feiern.

## Wir laden Sie herzlich ein

zum Konfirmanden-Vorstellungsgottesdienst am 30. März. Unsere Konfirmanden zeigen was sie in Sachen Glauben drauf haben.



# Dillingen

## Ein Dankeschön!

### Save the date:

Der Mitarbeiterdank findet am **14. Februar 2025** statt.



Der Ökuball ist am **21. Februar**.  
Weitere Infos folgen!



## Ökumenischer FREUNDINNENABEND

Wir laden Dich herzlich zu unserem ersten Freundinnenabend ein. Gemeinsam wollen wir eine Auszeit vom Alltag nehmen, neue Freundschaften knüpfen und intensivieren, Gott begegnen und kreativ werden.



Wann:

10. April 2025, 17:00 - 19:00 Uhr

Wo:

Evang. Gemeindehaus Dillingen  
Martin-Luther-Platz 1

Ansprechpersonen:

Pfrin. Michaela Launhardt, Carolin Gutzeit, Franziska Wesbuer

Sei dabei, wir freuen uns auf Dich!

## Herzliche Einladung

**1. Advent, 01.12., 10.15 Uhr**

zur Einführung des neuen und zur Verabschiedung des bisherigen Kirchenvorstands mit anschließendem Kaffee nach der Kirche.

## Churchpool - deine Gemeindeapp

Die Kirchengemeinde in einer App: **Churchpool informiert und verbindet**

### Was ist Churchpool?

Da der Gebrauch von Whatsapp & Co in unserer Landeskirche verboten ist, nutzen wir die App, die von der ELKB ausdrücklich unterstützt wird:

Die kostenlose App „Churchpool“ informiert über Termine, Neuigkeiten und anderes aus Kirchengemeinden und ermöglicht sichere Kontakte und Chatgruppen.

Auch unsere Gemeinden sind dort vertreten. Man findet sie unter den Namen: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Dillingen – Katharinenkirche und Ev.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt Anna-Kirche.

### Welche Funktionen hat Churchpool?

Sie informiert über Neuigkeiten, Termine und Aktionen aus der Gemeinde, bietet datensicheren Raum, um sich in Gruppen auszutauschen, Aktionen zu teilen und über Themen zu diskutieren, vereinfacht die Teilnahme und Mitgestaltung am Gemeindeleben.

Auch der DIALOG ist digital integriert

### Wie komme ich an die App?

Einfach wie gewohnt im Store von Google, Apple & Co kostenlos herunterladen.



So gehts:

1. „Churchpool“ App herunterladen
2. In der App
3. Unsere Gemeinde suchen
4. Unserer Gemeinde in der App

Unsere gesamte Konfi-Arbeit läuft schon über Churchpool, auch die Kinder- und Familienarbeit folgt jetzt.

Übrigens: Churchpool-Nutzer wussten schon am Wahlabend über den Ausgang der KV-Wahl Bescheid.

## Gemeinsame Christmette in Dillingen mit festlicher Musik

An Heilig Abend findet die Christmette um 23 Uhr in der Katharinenkirche in Dillingen zusammen mit der Kirchengemeinde Höchstädt mit Pfarrer Jonathan Launhardt statt.

Die Christmette wird musikalisch von Norbert Bender und Andreas Käßmeyer bereichert: Es kommen sowohl Instrumentalsätze im Duo (Querflöte/Orgel) als auch weihnachtliche Gesangsbeiträge (Bariton/Cembalo) zu Gehör, welche die Musiker auch „sichtbar“ vom Kirchenraum aus darbieten.

## Save the date:

Gemeinsame Gemeindefreizeit  
in Babenhausen  
vom 10. - 12. Oktober 2025

# Höchstädt

Liebe Gemeinde,

mein Weg hat mich nun auch endlich an das Ende meiner Ausbildung zur Diakonin gebracht. Am 13.10.2024 feierte ich meine Einsegnung in das Amt als Diakonin der Evangelischen Landeskirche in Bayern und Teil der Diakoninnengemeinschaft.

Meine ersten Dienstjahre wurde ich in den Pädagogisch-Therapeutischen Intensivbereich der Rummelsberger Dienste für junge Menschen als stellvertretende Gruppenleitung gesendet.

Dort arbeite ich auf einer geschlossenen Wohngruppe für Jungs und erlebe

Alltag in Höhen und Tiefen mit sogenannten «Systemsprengern».

Ich kann dort mein Pädagogikstudium ausleben und gleichzeitig meinen Auftrag als Diakonin darin sehen, Verkündigung durch Tat zu leben.

Als Abschlusswort reicht vielleicht auch einfach mein Einsegnungs-spruch: Aber das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den HERRN, dass ich verkündige all dein Tun – Ps 73,28

Alles Liebe und bleibt behütet,  
eure Lisa-Marie Meyerle



## Wussten Sie schon

... dass Stefan Bartels ein offenes Singen in Höchstädt anbietet? Beim „Offenen Singen“, meist an einem Dienstagabend ab 18:30 Uhr, singen wir moderne Lieder, sprechen darüber und üben auch mal etwas, das wir auf YouTube gefunden haben. Jede und jeder kann sich Lieder aus den vorhandenen Büchern wünschen oder ein Lieblingslied mitbringen. Bekannte „alte“ Lieder sind aber nicht tabu: Was Paul Gerhardt geschrieben hat, war ja auch Lobpreis! Wer interessiert ist und benachrichtigt werden möchte, melde sich bitte (wenn möglich per SMS) bei Stefan Bartels: 0152 3370 9249.

... dass unser Gemeindeverein wieder einen Stand auf dem Höchstädter Christkindlmarkt vom 6. bis 8. Dezember hat? Es ist eine schöne Gelegenheit, um miteinander bei Glühwein und Waffeln ins Gespräch zu kommen. Dieses Jahr werden sogar Plätzchen verkauft.

## Save the date:

Mitarbeiter-Dankfest am 2. Februar nach dem Gottesdienst

## LOBPREISGOTTESDIENST

Gottes Gegenwart genießen

Segen empfangen  
Gott anbeten

zur Ruhe kommen

auftanken

19.01. Katharinenkirche DLG

09.02. Anna-Kirche Höchstädt

23.03. Katharinenkirche DLG




















06.04. Anna-Kirche Höchstädt

jeweils um 18:00 Uhr

Evang. - Luth. Kirchengemeinde Dillingen – pfarramt.dillingen-hoechstaedt@elkb.de  
Ansprechpartner: Pfarrer Jonathan Launhardt















# Gottesdienste.

Dezember 2024 bis Januar 2025

	1. Advent 01.12.2024	2. Advent 08.12.2024	3. Advent 15.12.2024	4. Advent 22.12.2024	Heilig Abend Nachmittag 24.12.2024	Heilig Abend 24.12.2024
<b>Anna-Kirche Höchstädt</b>	10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf Einführung des neuen Kirchen- vorstandes Chor Cantamos 	10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf 	9.00 Uhr Prädikant Dirk Kaiser	10.15 Uhr Prädikant Stefan Bartels  	16.30 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf Krippenspiel im Stadtpark 	17.30 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf Christvesper 19.00 Uhr Unterglauheim
<b>Katharinenkirche Dillingen</b>	10.15 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt Einführung des neuen Kirchen- vorstandes 	10.15 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt  	10.15 Uhr Prädikant Dirk Kaiser	9.00 Uhr Prädikant Stefan Bartels	16.30 Uhr Pfarrer Michaela Launhardt Krippenspiel 	23.00 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt Christmette mit festlicher Musik
<b>Christuskirche Lauingen</b>	10.00 Uhr Prädikantin Doris Roller/Team  	9.30 Uhr Pfarrer Andrea Diederich Einführung des neuen Kirchenvor- standes Mit Lauinger Gitarren- und Hackbrettmusik	9.30 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf	9.30 Uhr Pfarrer Andrea Diederich	15.30 Uhr Prädikantin Doris Roller/Team Krippenspiel 	17.00 Uhr Pfarrer Andrea Diederich Christvesper
<b>Dreifaltigkeitskirche Haunsheim</b>	10.00 Uhr Pfarrer Stephanie Kastner Einführung des neuen Kirchen- vorstandes	9.00 Uhr Pfarrer Stephanie Kastner 	9.00 Uhr Lektorin Margid Scheu	17.00 Uhr Pfarrer Stephanie Kastner Waldweihnacht	-	18.00 Uhr Pfarrer Stephanie Kastner Christvesper
<b>Gemeindehaus Bachhagel</b>	- Einladung nach Haunsheim	10.15 Uhr Pfarrer Stephanie Kastner	10.15 Uhr Lektorin Margid Scheu 	- Einladung nach Haunsheim	15.00 Uhr Pfarrer Stephanie Kastner Krippenspiel 	16.30 Uhr Pfarrer Stephanie Kastner Christvesper
<b>Friedenskirche Gundelfingen</b>	10.30 Uhr Pfarrer Marit Hole Einführung des neuen Kirchen- vorstandes mit Gospelchor 	10.15 Uhr Lektorin Margid Scheu 	9.00 Uhr Pfarrer Marit Hole 	- Einladung nach Bächingen	14.00 Uhr Lektorin Margit Scheu Ökumenischer Gottesdienst in der Spitalkirche	17.00 Uhr Prädikant Dirk Kaiser/Team Krippenspiel 
<b>Nikolaikirche Bächingen</b>	9.00 Uhr Pfarrer Marit Hole Einführung des neuen Kirchen- vorstandes 	9.00 Uhr Lektorin Margid Scheu	10.15 Uhr Pfarrer Marit Hole 11.30 Uhr Krabbeltagesdienst	17.30 Uhr Pfarrer Marit Hole Schlossadvent	16.00 Uhr Pfarrer Marit Hole Krippenspiel 	18.00 Uhr Pfarrer Marit Hole Musikalische Christvesper mit Trompete und Orgel

# Dia log

## evangelisch im Dillinger Land

1. Weihnachtstag 25.12.2024	2. Weihnachtstag 26.12.2024	1. Sonntag nach dem Christfest 29.12.2024	Altjahresabend 31.12.2024	Neujahr 01.01.2025	2. Sonntag nach Weihnachten 05.01.2025	1. Sonntag nach Epiphania 12.01.2025
10.15 Uhr	-	-	16.00 Uhr	-	-	9.00 Uhr
Pfarrerin Michaela Launhardt	Einladung nach Gundelfingen oder Bächingen	Einladung nach Lauingen	Pfarrer Jonathan Launhardt 	Einladung nach Haunsheim	Einladung nach Dillingen	Pfarrerin Michaela Launhardt
-	10.15 Uhr	-	18.00 Uhr	-	9.00 Uhr	10.15 Uhr
Einladung nach Haunsheim oder Bachhagel	Pfarrerin Michaela Launhardt	Einladung nach Lauingen	Pfarrer Jonathan Launhardt 	Einladung nach Haunsheim	Pfarrer Wolfram Schrimpf	Pfarrerin Michaela Launhardt 
-	9.30 Uhr	10.00 Uhr	17.00 Uhr	-	-	9.30 Uhr
Einladung in die Nachbar- gemeinden	Pfarrerin Andrea Diederich mit Kirchenchor 	Prädikantin Doris Roller 	Prädikantin Doris Roller	Einladung nach Haunsheim	Einladung in die Nachbar- gemeinden	Pfarrerin Andrea Diederich 
9.00 Uhr	-	-	16.00 Uhr	10.15 Uhr	10.15 Uhr	9.00 Uhr
Pfarrerin Stephanie Kastner 	Einladung nach Bächingen/ Gundelfingen	Einladung nach Lauingen	Pfarrerin Stephanie Kastner mit Einzelsegnung	Pfarrerin Stephanie Kastner mit Einzelsegnung	Pfarrerin Stephanie Kastner 	Prädikantin Doris Roller
10.30 Uhr	-	-	10.15 Uhr	-	-	10.15 Uhr
Pfarrerin Stephanie Kastner 	Einladung nach Bächingen/ Gundelfingen	Einladung nach Lauingen	Pfarrerin Stephanie Kastner mit Einzelsegnung	Einladung nach Haunsheim	Einladung nach Haunsheim oder Gundelfingen	Prädikantin Doris Roller 
-	9.00 Uhr	-	17.00 Uhr	-	10.15 Uhr	9.00 Uhr
Einladung nach Haunsheim oder Bachhagel	Pfarrerin Marit Hole 	Einladung nach Lauingen	Pfarrerin Marit Hole H. Deisler als Linker Geiger	Einladung nach Haunsheim	Pfarrer Wolfram Schrimpf 	Pfarrerin Marit Hole 
-	10.30 Uhr	-	18.30 Uhr	-	-	10.15 Uhr
Einladung nach Haunsheim oder Bachhagel	Pfarrerin Marit Hole mit Posaunenchor Brenz 	Einladung nach Lauingen	Pfarrerin Marit Hole	Einladung nach Haunsheim	Einladung nach Gundelfingen	Pfarrerin Marit Hole

# Gottesdienste

































Januar bis April 2025

	2. Sonntag nach Epiphania 19.01.2025	3. Sonntag nach Epiphania 26.01.2025	Letzter Sonntag nach Epiphania 02.02.2025	Sonntag vor der Passionszeit 09.02.2025	Septuagesimae 16.02.2025	Sexagesimä 23.02.2025
<b>Anna-Kirche Höchstädt</b>	10.15 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt 	9.00 Uhr Prädikant Stefan Bartels	10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf  	9.00 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt 18.00 Uhr Lobpreisgottesdienst	10.15 Uhr Prädikantin Doris Roller 	10.15 Uhr PfarrerIn Ivena Ach+Team 
<b>Katharinenkirche Dillingen</b>	18.00 Uhr Samstag, 18. Jan. Krankenhauskapelle Pfarrer Jonathan Launhardt 18.00 Uhr Lobpreisgottesdienst	10.15 Uhr Prädikant Stefan Bartels  	9.00 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf	10.15 Uhr Pfarrer Jonathan Launhardt	18.00 Uhr Samstag, 15. Feb. Krankenhauskapelle Prädikantin Doris Roller 	10.15 Uhr Prädikantin Doris Roller  
<b>Christuskirche Lauingen</b>	9.30 Uhr Prädikantin Doris Roller  	9.30 Uhr PfarrerIn Andrea Diederich	9.30 Uhr PfarrerIn Andrea Diederich mit Kirchenchor  	17.00 Uhr Prädikantin Doris Roller+Team Impulse- gottesdienst 	9.30 Uhr PfarrerIn Marit Hole	10.00 Uhr PfarrerIn Andrea Diederich  
<b>Dreifaltigkeitskirche Haunsheim</b>	9.00 Uhr PfarrerIn Michaela Launhardt	9.00 Uhr PfarrerIn Marit Hole	9.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner	9.00 Uhr Prädikant Dirk Kaiser 	9.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner	9.00 Uhr PfarrerIn Marit Hole
<b>Gemeindehaus Bachhagel</b>	10.15 Uhr PfarrerIn Michaela Launhardt	10.15 Uhr PfarrerIn Marit Hole	10.15 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner	10.15 Uhr Prädikant Dirk Kaiser	10.15 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner 	10.15 Uhr PfarrerIn Marit Hole
<b>Friedenskirche Gundelfingen</b>	10.15 Uhr Prädikant Stefan Bartels 	9.00 Uhr Prädikantin Doris Roller 	10.15 Uhr Prädikant Dirk Kaiser 	9.00 Uhr PfarrerIn Marit Hole 	10.15 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf 	9.00 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner 
<b>Nikolaikirche Bächingen</b>	9.00 Uhr Prädikant Stefan Bartels	10.15 Uhr Prädikantin Doris Roller	9.00 Uhr Prädikant Dirk Kaiser	10.15 Uhr PfarrerIn Marit Hole	9.00 Uhr Pfarrer Wolfram Schrimpf 11.30 Uhr Krabbelgottesdienst	10.15 Uhr PfarrerIn Stephanie Kastner



# Dia log

## evangelisch im Dillinger Land

Estimihi 02.03.2025	Invocavit 09.03.2025	Reminiscere 16.03.2025	Okuli 23.03.2025	Laetare 30.03.2025	Judika 06.04.2025	Palmsonntag 13.04.2025
10.15 Uhr	-	10.15 Uhr	10.15 Uhr	9.00 Uhr	10.15 Uhr	10.15 Uhr
Pfarrer Wolfram Schrimpf  	Einladung nach Dillingen	Pfarrer Jonathan Launhardt 	Pfarrer Michaela Launhardt 	Prädikantin Doris Roller	Pfarrer   Wolfram Schrimpf 18.00 Uhr Lobpreisgottesdienst	Prädikantin Anni Ebermayer 
9.00 Uhr	10.15 Uhr	9.00 Uhr	18.00 Uhr	10.15 Uhr	9.00 Uhr	18.00 Uhr
Pfarrer Wolfram Schrimpf	Ökumenischer Gottesdienst Prädikant Stefan Bartels Diakon Georg Steinmetz	Pfarrer Jonathan Launhardt	<b>Samstag, 22. Mär. Krankenhauskapelle</b> Pfarrer Michaela Launhardt  18.00 Uhr Lobpreisgottesdienst	Prädikantin Doris Roller  	Pfarrer Wolfram Schrimpf	<b>Samstag, 12. Apr. Krankenhauskapelle</b> Prädikant Stefan Bartels  10.15 Uhr Pfarrer Michaela Launhardt  
9.30 Uhr	9.30 Uhr	9.30 Uhr	9.30 Uhr	9.30 Uhr	9.30 Uhr	10.00 Uhr
Pfarrer Jonathan Launhardt	Pfarrer Andrea Diederich 	Pfarrer Stephanie Kastner 	Prädikantin Doris Roller+Team Frauen- gottesdienst	Pfarrer Andrea Diederich Konfirmanden- vorstellung 	Pfarrer Andrea Diederich Taizé 	Pfarrer Andrea Diederich 
9.00 Uhr	9.00 Uhr	9.00 Uhr	9.00 Uhr	9.00 Uhr	9.00 Uhr	9.00 Uhr
Pfarrer Stephanie Kastner	Pfarrer Stephanie Kastner  	Prädikantin Doris Roller	Pfarrer Marit Hole	Pfarrer Stephanie Kastner	Pfarrer Stephanie Kastner	Prädikant Stefan Bartels 
10.15 Uhr	10.30 Uhr	10.15 Uhr	10.15 Uhr	10.15 Uhr	10.15 Uhr	10.15 Uhr
Pfarrer Stephanie Kastner	Pfarrer Stephanie Kastner 	Prädikantin Doris Roller 	Pfarrer Marit Hole	Pfarrer Stephanie Kastner	Pfarrer Stephanie Kastner	Prädikant Stefan Bartels
10.15 Uhr	9.00 Uhr	10.15 Uhr	9.00 Uhr	10.15 Uhr	9.00 Uhr	19.00 Uhr
Lektorin Margit Scheu 	Prädikantin Doris Roller  	Pfarrer Marit Hole 	Pfarrer Wolfram Schrimpf 	Frauenteam 	Pfarrer Marit Hole 	Pfarrer Marit Hole Gospelgottesdienst
9.00 Uhr	10.30 Uhr	9.00 Uhr	10.15 Uhr	9.00 Uhr	10.15 Uhr	10.00 Uhr
Lektorin Margit Scheu	Prädikantin Doris Roller 	Pfarrer Marit Hole	Pfarrer Wolfram Schrimpf	Frauenteam	Pfarrer Marit Hole	Pfarrer Stephanie Kastner Konfirmation 



# Weitere Gottesdienste.

Gottesdienste in Seniorenheimen:		
04.12.2024	10.30 Uhr	Höchstädt Seniorenheim AWO
04.12.2024	15.30 Uhr	Höchstädt Priv. Pflege- und Seniorenheim Lipp
05.12.2024	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift
23.12.2024	10.00 Uhr	Lauingen Spitalkirche
02.01.2025	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift
07.01.2025	15.30 Uhr	Gundelfingen Seniorenheim
04.02.2025	15.30 Uhr	Gundelfingen Seniorenheim
06.02.2025	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift
12.02.2025	10.30 Uhr	Höchstädt Seniorenheim AWO
12.02.2025	15.30 Uhr	Höchstädt Priv. Pflege- und Seniorenheim Lipp
20.02.2025	10.00 Uhr	Lauingen Spitalkirche
04.03.2025	15.30 Uhr	Gundelfingen Seniorenheim
06.03.2025	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift
02.04.2025	10.30 Uhr	Höchstädt Seniorenheim AWO
02.04.2025	15.30 Uhr	Höchstädt Priv. Pflege- und Seniorenheim Lipp
03.04.2025	15.00 Uhr	Dillingen Heilig-Geist-Stift
17.04.2025	10.00 Uhr	Lauingen Spitalkirche
21.04.2025	15.30 Uhr	Gundelfingen Seniorenheim

Kapelle im Krankenhaus Dillingen:		
18.01.2025	18.00 Uhr	Pfarrer Jonathan Launhardt
15.02.2025	18.00 Uhr	Prädikantin Doris Roller
22.03.2025	18.00 Uhr	Pfarrerinnen Michaela Launhardt
12.04.2025	18.00 Uhr	Prädikant Stefan Bartels

Elisabethenstiftung Lauingen:		
24.12.2024	10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst
04.01.2025	9.30 Uhr	Prädikantin Doris Roller
01.02.2025	9.30 Uhr	Pfarrerinnen Andrea Diederich
08.03.2025	9.30 Uhr	Prädikantin Doris Roller
12.04.2025	9.30 Uhr	Pfarrerinnen Andrea Diederich

Ökumenisches Friedensgebet:		
jeden Dienstag bis Sonntag	18.00 Uhr	Gundelfingen am Friedensdenkmal
jeden Montag	18.00 Uhr	Gundelfingen Friedenskirche

Taizé-Gebete:		
Dillingen: Immer am 2. Freitag des Monats um 19.30 Uhr in St. Ulrich, Bischof-Hartmann-Ring 1, Dillingen-Schretzheim		
13.12.2024	19.00 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche Weitere Termine auf unserer Homepage
06.04.2025	9.30 Uhr	Lauingen Christuskirche



# Dia log

evangelisch im Dillinger Land

Alternative Gottesdienste:		
08.12.2024	9.30 Uhr	Lauingen Christuskirche mit Lauinger Gitarren- und Hackbrettmusik
22.12.2024	17.00 Uhr	Haunsheim Waldweihnacht
22.12.2024	17.30 Uhr	Bächingen Schlossadvent
24.12.2024	14.00 Uhr	Gundelfingen Spitalkirche Ökumenischer Gottesdienst
24.12.2024	23.00 Uhr	Dillingen Katharinenkirche Christmette mit festlicher Musik
31.12.2024	17.00 Uhr	Gundelfingen Friedenskirche mit H. Deisler als Linker Geiger
19.01.2025	18.00 Uhr	Dillingen Katharinenkirche Lobpreisgottesdienst
22.01.2025	19.00 Uhr	Gundelfingen Friedenskirche Ökumenischer Gottesdienst für die Einheit der Christen
23.01.2025	18.00 Uhr	Höchstädt Spitalkirche Ökumenischer Gottesdienst für die Einheit der Christen
23.01.2025	19.00 Uhr	Dillingen Studienkirche Ökumenischer Gottesdienst für die Einheit der Christen
02.02.2025	9.30 Uhr	Lauingen Gemeindehaus Gottesdienst einmal anders
09.02.2025	17.00 Uhr	Lauingen Gemeindehaus Impulsegottesdienst
09.02.2025	18.00 Uhr	Höchstädt Annakirche Lobpreisgottesdienst
15.02.2025 (voraussichtlich)	18.00 Uhr	Höchstädt Stadtpfarrkirche Ökumenische Narrenmesse
07.03.2025	19.00 Uhr	Weltgebetstag siehe Seite 7
09.03.2025	10.15 Uhr	Dillingen Katharinenkirche Ökumenischer Gottesdienst
23.03.2025	9.30 Uhr	Lauingen Gemeindehaus Gottesdienst mit Frauenteam
23.03.2025	18.00 Uhr	Dillingen Katharinenkirche Lobpreisgottesdienst
30.03.2025	9.00 Uhr	Bächingen Nikolaikirche Gottesdienst mit Frauenteam
30.03.2025	10.15 Uhr	Gundelfingen Friedenskirche Gottesdienst mit Frauenteam
30.03.2025	15.00 Uhr	Besinnung am Kernkraftwerk Gundremmingen
06.04.2025	9.30 Uhr	Lauingen Christuskirche Gottesdienst einmal anders
06.04.2025	18.00 Uhr	Höchstädt Annakirche Lobpreisgottesdienst

Krabbelgottesdienste:		
15.12.2024	11.30 Uhr	Bächingen Nikolaikirche
19.12.2024	16.00 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
16.02.2025	11.30 Uhr	Bächingen Nikolaikirche
10.04.2025	16.00 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche

Kindergottesdienste:		
22.12.2024	10.15 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
12.01.2025	9.30 Uhr	Lauingen Gemeindehaus
25.01.2025	17.00 Uhr	Gundelfingen Gib-mir-5-Gottesdienst
26.01.2025	10.15 Uhr	Dillingen Gemeindehaus
02.02.2025	9.30 Uhr	Lauingen Gemeindehaus
02.02.2025	10.15 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
23.02.2025	10.15 Uhr	Dillingen Gemeindehaus
15.03.2025	17.00 Uhr	Gundelfingen Gib-mir-5-Gottesdienst
16.03.2025	9.30 Uhr	Lauingen Gemeindehaus
30.03.2025	10.15 Uhr	Dillingen Gemeindehaus
06.04.2025	10.15 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche

Familiengottesdienste:		
01.12.2025	10.00 Uhr	Lauingen Christuskirche
08.12.2025	10.15 Uhr	Dillingen Katharinenkirche
24.12.2024	15.00 Uhr	Bachhagel Gemeindehaus
24.12.2024	16.30 Uhr	Höchstädt Anna-Kirche
24.12.2024	15.30 Uhr	Lauingen Christuskirche
24.12.2024	16.00 Uhr	Bächingen Nikolaikirche
24.12.2025	16.30 Uhr	Dillingen Katharinenkirche
24.12.2024	17.00 Uhr	Gundelfingen Friedenskirche
23.02.2025	10.00 Uhr	Lauingen Christuskirche
23.02.2025	10.15 Uhr	Höchstädt Anna Kirche
13.04.2025	10.00 Uhr	Lauingen Christuskirche
13.04.2025	10.15 Uhr	Dillingen Katharinenkirche

# Kontakte.

## Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt

Anna-Kirche  
Lindenalle 1a  
89420 Höchstädt  
Tel.: 09074 1207  
www.anna-kirche.de

Bürozeiten: Dienstags 17.00 bis 19.00 Uhr,  
Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr



Pfarrer Wolfram Andreas Schrimpf  
wolfram-andreas.schrimpf@elkb.de  
mobil: 0160 97066983



Pfarrerin Ivena Ach  
ivena.ach@elkb.de



Sekretärin Gisela Schmäing,  
pfarrbuero.hoechstaedt.donau@elkb.de

Spendenkonto:  
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Höchstädt  
IBAN: DE50 7229 0100 0000 3384 35

## Evang.-Luth. Pfarramt Bächingen und Gundelfingen

Schulweg 2  
89431 Bächingen  
Tel.: 07325 919277  
www.baechingen-evangelisch.de  
www.gundelfingen-evangelisch.de

Bürozeiten: Dienstag 8.30 bis 10.00 Uhr  
Donnerstag und Freitag 8.30 bis 11.00 Uhr



Vertretung in der Vakanz  
Pfarrerin Marit Hole  
Tel.: 0151 52397162



Sekretärin Brigitte Kastler  
pfarramt.baechingen@elkb.de

Spendenkonto für Gundelfingen:  
IBAN: DE24 7225 1520 0000 3276 38  
BIC: BYLADEM1DLG

Spendenkonto für Bächingen:  
IBAN: DE39 7206 9043 0003 3001 37  
BIC: GENODEF1GZ

## Evang.-Luth. Pfarramt Lauingen (Donau)

Martin-Luther-Platz 1  
89415 Lauingen  
Tel.: 09072 920 992  
http://www.evangelischekirchelauingen.de

Bürozeiten: Dienstag 9.00 bis 12.00 Uhr,  
Donnerstag 15.00 bis 18.00 Uhr



Pfarrerin Andrea Diederich  
andrea.diederich@elkb.de



Gabriele Graßl  
pfarramt.lauingen@elkb.de

Spendenkonto:  
Sparkasse Dillingen  
IBAN: DE78 7225 1520 0000 2543 04

## Dekanatsjugendreferent und Diakon Region Dillinger Land

Reichenbergerstraße 8, 89312 Günzburg,  
dillingen@ej-nu.de



Rel.päd. Julian Kargl  
Tel.: 0 8221 93 60 276  
Mobil: 01522 19 65 342

## Schulreferentin im Dekanatsbezirk Neu-Ulm



Madlen Lamparter  
Schulreferat des Dekanats  
Tel.: 0731 9748630  
Madlen.Lamparter@elkb.de

## Evang.-Luth. Pfarramt Dillingen

Katharinenkirche  
Martin-Luther-Platz 3  
89407 Dillingen a. d. Donau  
Tel.: 09071 8579  
www.dillingen-evangelisch.de

Bürozeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag  
von 9.00 bis 12.00 Uhr



Pfarrer z. A. Jonathan Launhardt  
Tel.: 09071 8579



Pfarrerin z. A. Michaela Launhardt  
Tel.: 01522 1507327



Sekretärin Stephanie Goletzko  
pfarramt.dillingen-hoehstaedt@elkb.de

Unsere Kontonummer:  
Sparkasse Dillingen  
IBAN DE48 7225 1520 0000 0039 05  
BIC BYLADEM1DLG Spendenkonto

## Evang.-Luth. Pfarramt Haunsheim/Bachtal

Pfarrstraße 1  
89437 Haunsheim  
Tel.: 09072 3587  
www.e-kirche.de/haunsheim-bachtal

Bürozeiten: Mittwoch 9.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag 13.00 bis 16.00 Uhr



PfarrerIn Stephanie Kastner



Sekretärin Brigitte Kastler  
pfarramt.haunsheim-bachtal@elkb.de

Dreifaltigkeitskirche  
Kirchplatz 4, 89437 Haunsheim

Gemeindehaus Bachhagel  
Badstraße 5, 89429 Bachhagel

Bankverbindung:  
VR-Bank Donau-Mindel eG  
IBAN: DE 87 7206 9043 0000 9101 63  
BIC: GENODEF1GZ2

## Diakonin für Familienarbeit



Zuständig für den Bereich **Dillingen,**

**Höchstädt und Haunsheim**

Christina Höpfner  
christina.hoepfner@elkb.de  
Tel.: 0151 74128026

## Diakonie

### KASA-Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit

Ingrid Braun, Tel.: 0176 45564002  
E-Mail: kasa-dillingen@diakonie-neu-ulm.de.  
Beratung im Evang. Gemeindehaus  
Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr Tel.7700146

### Wohnungsnotfallhilfe

Christina David, Tel.: 0174 5844024, Termine nach Vereinbarung  
E-Mail: C.David@diakonie-neu-ulm.de

### Flüchtlings- und Integrationsberatung

Dieter Kogge – Träger: Evang.-Luth. Kirchengem. DLG  
Im Evang. Gemeindehaus  
Terminvereinbarung unter Tel.:0151 47051762 oder  
E-Mail: d.kogge@dillingen-evangelisch.de

Mohamed Ashraf Alrahal: Tel.: 0174 6332175  
im Evang. Gemeindehaus

E-Mail: m.alrahal@diakonie-neu-ulm.de

Pflegestützpunkt im Landkreis Dillingen a.d.Donau  
Friedrich-von-Teck-Str. 9, Spitalforum,  
89420 Höchstädt a.d.Donau  
Tel.: 09074 79599-60  
pflugestuetzpunkt@landratsamt.dillingen.de

Öffnungszeiten Montag bis Dienstag 09.00 bis 14.00 Uhr  
Donnerstag 09.00 bis 17.00 Uhr  
Freitag 09.00 bis 12.00 Uhr  
sowie nach Terminvereinbarung.

Hilfe und Beratung Gundelfingen  
Nachbarschaftshilfe „G-Hilfe“

Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr  
Tel.: 0151 11078288

Telefonseelsorge gebührenfrei

Tel.: 0800 1110111



GBD

www.blauer-engel.de/uz195



Dieses Produkt **Delfin** schont die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.  
www.GemeindebriefDruckerei.de

Jahreslosung 2025

*Prüft* alles  
und behaltet  
das *Gute*

1. Thessalonicher 5,21

Dia  log

evangelisch im Dillinger Land